Wiesbadener Tagblatt.

44. Jahrgang.
Erfdeint in zwei Ausgaben. — Bezuge-Breis: 50 Pfennig monatifch für beibe Ausgaben gujammen. — Der Bezug fann jederzeit begomen werben. Berlag: Langgasse 27.

Angeigen-Preis: Die einfpaltige Betitzeile für locale Unzeigen 15 Bfg., für answärtige Angeigen 25 Bfg. — Rectamen die Betitzelle für Wiesbaden 50 Bfg.

Anzeigen - Annahme für bie Ausnahme fpater eingereichter Angeigen gur nächfterichenenden Antahme fpater eingereichter Angeigen gur nächfterichenenden Antahme frater eingereichter Angeigen gur

No. 577.

Begirte-Fernfprecher Ro. 52.

Donnerflag, den 10. Dezember.

Begirte-Wernfprecher Ro. 59

1896

Morgen-Ausgabe.

Aus Stadt und Sand.

Biesbaden, 10. Dezember.

Distance of Carlotti

Es giebt in der Sinchologie im Gelieg, dos lautet: Achalicke Borfistungen verrodugiren einsuber. Sie fannte man auch den chalichen gunen Bergebenleien lipsechen. Beit ummehrt, dank der Andelung der heine Siebten der Siebte

— Jur Erinnerung. Der fransslichen Citelfeit zum Derei iden un 10. Dezem ber 1878 ber ehemals is dereibnet Warfeld. Bagaine, der vom Ariegsgericht unter dem Ornd der öffentlichen Meinnung in Granteich zum des Neberdagen ihrenteichs im deutschaft in der Fransslichen unter Mideligen der ihrendstlichen Ariege felhgenagelt; dem dies Niederlagen beruhten, nach Auslich der Fransschen, durchand uich in der Taplerfeit der beutlichen Truppen, soudern auf dem Berracht Befanntlich unrob das Tockourtheil an Bagaine, der given nur ein mitklindigiert, eindern in Berbannung auch der Jude 4.1, Marguette abgendert, don two er indeh bald unter Belhatse feiner Fran nach Spanien

- Mohilhätigheit. As Beimadisgiedente für hiefat Boblidanteileskinisten nub für auber mide zweise füb die dem Beichge Wechnerer Zaglbalt" (eiter eingenagen: Neitungshant: Fran S. 18 BV., Fran V. 5. 10 BC., W. 2 BV., D. Kochter d Wit.: Leriorgungsbaus für olte Leute: Fran S. 5t. S BV., Fran B. 5. 10 BV., D. Acchter 3 BV., W. 2 BV.; Disfouriendows: Fran B. St. 6 BV.; Tweenbeianstat für Armei S. 10 BV., Fran B. 5t. 10 BV., D. Acchter 5 BV., W. 2 BV.; Weitung Botrafa 3 BV.; Kinderbeindranstat; Fran S. 5t. 10 BV.; Britise Botrafa 3 BV.; Kinderbeindranstat; Fran S. 5t. 10 BV.; Fran S. St. 3 BV., B., 2 BV.; Bindenmistat; Fran B. 5t. 10 BV.; Derbeige zur Zeimalt: Fran S. 5t. 3 BV.; Bir bei Kangebörgen von Sieslerfengeten: Fran K. 5t. 10 BV.; Roblen für Ungebon von Sieslerfengeten: Fran K. 5t. 10 BV.; Roblen für Ungeborgen von Sieslerfengeten: Fran K. 5t. 10 BV.; Roblen für Ungeborgen

— Ateine Notien. Derr Momiral Berner balt bute, Domerlag, Abonds die, Ulty, Benergaff 4 im Christischen Arbeiterverein einen Bort vag über des Abrmer "Seehlber" Göfte beden freien Arritt. — Die Schließ ab den den beim geringten Frost bekändig benugt werden. — Unter dem Bischeftande der zum Dets Auserden. Dem kinde gedörigen Micharuntalt ist der Ausberuch der Want- nur Klaner une in die figuefelt worden. — Der Ausgegergebille Heinrich das Frank unter des Gegergebille Seinrich Daff aus wurde als Trichinenstander und der Ausberucht werden.

Bereins - Madpildten.

Die vorgeftige greite Beisammilan bes Nechtettt aufgenwart.

Die vorgeftige zweit Beisammilan bes Architetten, und Ingenieurs es eins im Metaaraut "Tholi' mar auch von Migliebern bes "Alterthaums-Abereins" gabitetig beitadt. In Grieblung der Tagseabnam ertänitet genächt. In Grieblung der Tagseabnam ertänitet genächt der Schriftlicher, Sernikagit Daumhalt abgehölten 25, Sambagit und Sambagit Daumhalt abgehölten 25, Sambagit und

meis größerer Bebeutung für die damalig zeit wie unter modernes Zeoter für die jesige zeit gewien ist. Rechter Seifall sohnte bie bediniterrifonien Anstüdrungen des To-föderigen Kedners, dem auf Botische der Bedomfenden. Aren Bonton der Beitelber der Verstammlung in den anderachte. Aus dem weiteren Berlauf der Freisumflung ist noch au ermähnen die Britibeilung des Bortigenden über den vom "Kerdand Denricher Architelten» und Ingenieur-Bereiner aufgefellten Kreitsplan für das nächte Bortigenden über den vom "Kerdand der hirthälten Berein der Gegeben wird der hirthälten Beigeführen Berein die folgenden 4 durch die dem lieben beigefügeten Sondersfommissonen bearbeiten lassen. In Kommilien für Anderenmäßlenungslitungen und beren Ausstührung (Oberingenieur French, Ingenieur Schad und Architet Dahmann). 2. Erfolg der mößlen Gekübelbeile burch Gische fonstruktion (Bauinpettor a. D. Bargum, Architet Süllet, Buchdinendsorftaut G. Abilliphi), 3. Kandearbeilung her Kröstelten Lieuer und Breichnen, Songenieur Stradt, 4. Siellung der fährlichen die Kulte den der und Krichten und Angenieur Schad), 4. Siellung der fährlichen der Dabennen (Architeter Anneun, Long und Bilder). Roch Schlub der Befannlung um 11 lähr blieben die Theilnehmer noch einige Zeit gefellig bestammen.

Sur Beroffentlidungen unter biefer Uebericheilt abernimmt bie Rebaltien feinerfei

Bermifchtes.

Der Kaifer und die Kaiferin von Kustand daben eine chgenaringe Sommlung angelegt, deren Swiftelnung wohl auf gleicharting, Kustern der Königin dem Eindyer Balmoral und Osborne guridgutüberen ib. Das ruffliche Knifers von fammelt nämigt die Plamme, die ihm auf feiner Seife in den

Aus gunft und geben.

* An der Feuffeler Alademie der schöuen güntle in ein Monnendag auf argerlichen Aufritten gefommen. Seinben der bisderige Leiter die Madamie, der Maler Bottaelt, geltochen ill. ilt sein neuer Director gewählt worden. Waler Sottaelt, gestochen ill. ilt sein neuer Director gewählt worden. Waler Sottaelt, gestochen ill. ilt sein neuer Director gewählt worden, Waler Studiert der Saller in der Studiert der Saller der Sa

gelegenen", die selbst in unmittelbarer Rühe der Sampf fabt vielficht noch unbekannt sind. Dos Buch gewinn dadt vielficht noch unbekannt sind. Dos Buch gewinn dadtung die deppeteile Bedeutung eines Forsgerdeites und einer Unterhaltungs-Ecktüre. Wan kernt dos Leden jum deren Unterhaltungs-Ecktüre. Wan kernt dos Leden jum deren und Stein ischer eines der Samborischlieben und Sinnevart der fürlichen Bauern und Flein ischer erstellt der Bendeut sind bei der Versicher der über der Versiche und bei der Versiche der Versichen Geschaften Geschliche und betriebene Annabilich Geschadungen. Besodere Anderen des von einer deutsche der Versichen Geschaften Geschliche und der versichen Geschaften Geschlichen Geschlichen der Versichen der Versichen

"Am Jahrestag des Staatostreldes genis Mapoleous (2. b. M.) deröffentlichten die Parifer Zeitungen nabitreige Ausstoten über deles Greignis, von denen die "An A. "Folgende mittbellen Ber biefer Tage versiorbene Emmannel Arogo begegnete am Z-Dezember 1851. dem Bessidenten Ippin im Hondburg Seinir Donord. Sie orden ins Elipsie¹⁸ fragte er ihn. "Ich degede mich nie in überfentläniste Lössleit" antworter stoh der mirbbe und übergegnungstrene Arpublikauer. Wenige Tage danauf nurde er von dem Bring-Päilbenten zum Generalprocturator am Kasilatonsbof beisrbect. De Leigentlich des Staatskreiches datte der Persog von Arom die Bring-Päilbenten and Generalprocturator ab Eregalist in ibren Departements herborgereitzem Gindrud in berichten. Gieze telegrahdirte nur. "Tag erhalte lovden eine Dezelde, in der gemelbet birth, das die Arammer and der gangen Linke triumphirt. Bas foll in antwortun", "Allwooten Sie", telegraphite ber Bas foll in antwortun", "Aufworten Sie", telegraphite ber

Orten, wo es Aufenthalt genommen batte, überericht worden find, und alle "Souvanin", die in den Etraßen während feiner Alle, nich alle "Souvanin", die in den Etraßen während feiner Alle, wechtende in den von der Stellen wiedenten werden. Auch die Alleman der Aufende der

Steine Chronik.

An der Lothfein Spinnerei in Eupen wurde ein Teisdriger Kodrifichting, der Sohn des Koffedmussers zichel, von der Trans miffion erfoßt und gerodert. Er kard im Arantendanste. Au Bapendung ind brei erwachten Egintlinder beim Hilb gedergen.
Die Koffed und erfoßt und gerodert. Er kard im Arantendanste. Die Koffed und der Eliegebrochen und ertrunken. Die Leichen Kind gedergen.
Die Koffed der Einschen im Miter von 4.6 und Il Zahren dunch die Bolgeit in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnven. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Die Kond diese in here Wohlung vod 10 ausgehnbete. Geriffen der Wohlung vod 10 ausgehnbete. Serlin, 9. Desember. Der Aalse er wistig gestern Rachmitten wir kiefel der Wohlung vod 10 ausgehnbeten der Schalbeiten der Wohlung vod 10 ausgehnbeiten der Schalbeiten der Schalbe

dener Tagblatt (Morgen-Ausgabe). Berlag: La
in Greis mit 50,000 Mt. z. betheiligt. Biele Geichäftsleute und
Landwirthe erkeiden bedrutende Berknife.
Die "Münd, Aeneil, Baden", berieden "Chin königlicher
Prinz als Begweiser. And benze Nadmitig Krim Bengeden
int einer ieiner Töchter die Luigebobende possifieren wolle, frage
ihn ein Dienkmadden um den Beg noch Bogenhaufen. Der Krim
gab bereinbuligh die geweiser, wenn er dem Dienkmadden leine Antwere
eller merkmerdig geweien, wenn er dem Dienkmadden leine Antwere
Die seither bei dem Anndwirth Meh in Baldgareh meller
in der Klafs bedieniter Boge munde Bewatg firds bod in ihren
Bett ausgeinnden, möbernd ihr der einiger Zeit außerechtlich geborenes Jind, desse Abgestende aus Rey sundkarführt wird, geborenes Kind, desse Abgestende des Konten gekeiten nach, die die Leichbaft aus Rey sundkarführt wird, geborenes Kind, desse Abgestende des Schreiter eines Kerberkenaunubung nahe, die die Leichbaft aus Rey sundkarführt wird, gekeitere kant. Die Mannfagt murde den Kontese die
Dompfer "Kropitions" und Candia" wir mit Getreibe beladen,
Aren wenn Sohd am gere des Korden und der ein der
Kropitions" ausgenemmen. "Candia" wir mit Getreibe beladen,
Der nere Bohd am gere des Korden ihm eines Retreibe beladen,
Vere nere Bohd am gere des Korden ihm eines Korden ihm
Ernal ein much ihr ober ampfelen und dese, wer der Englich in der Kroße und des Zeignangs des Schiefes mit geher. Edwamung
einkagungsfehen murde, lief Wondag frih zum erfen Riede in der Konden des Kondalophen, die gesaldires mit geher. Edwamung
einkagungsfehen murde, lief Wondag frih zum erfen Riede in der Konden des Kondalophen, die gesaldires mit geher. Die Kondalophen, die gesaldt wer des Frands
erbeiden. Die Kondalophen, die gesaldires mit gener is des Ger Schiepper Jouly von dem Schieben der de kantongerichts Ernal undesgericht Beruman gegen des Urtheil des Kantongerichts dem gelach, das die Ben alt zur kerenssyche der der ih den der den der

Gerichtsfaal.

— Mieobaden, 9. Legember. In der bentigen Straf-to um te effis ung gelangten noch folgende Fölle gur Verhandlung: Der Tagliddner Joleph Galluger von Biedrich, gedoren 1870 gu Elar, ein niederhold vorheftrafter Mentich, wid an Monnten Gelängulis veruribeitt, weil er in der diehen Angere-Halluflat, wa er isch als Kanten befond, einem anderen Matienten nächtlicher Belle die Anten befond, einem anderen Matienten nächtlicher Belle die Anten befonden, eine maberen Matienten nächtlicher Belle die Anten befonden in der Schaften und Eldier under Belle die Anten besteht und die eine Anten der die Anten der die Belle die Anten der die Anten Belle bei Jahr undeltugter Weste die Jagd ansgesäht hat, wird mit der Monaten Gestängniß bestraft.

sulagen bei Lehrern teinesfalls unter 100 Mf., bei Lehrerinnen nicht unter 80 Mt. betragen burfen.

nicht unter 80 Mt betragen barfen.
Abin, 9. Dezember. Deute früh lief eine Lotomotive ber Ablu-frechener Volalohn unf einen mit Berionen befesten Bogen jo bestig auf, daß die Balle der Bogen jo bestig auf, daß die Balle der Bogen gertrummert murben. Eine Berion nurbe getädlet, sieden die ach verfelt, derunter einige schwer. Die Bolf haft Clevelands bat dies grobe Geregung hervorgerusen. Die Blätter meinen, eine Intervention der Bereinigten Staaten in der endoussiehen Angelegendeit unt für die haufen erutedrigend: es sie eine Derensforderumg nicht nur für die hauftge Kegterung, sondern für das gedammte Europa. Die Minister werden hente zur Berathung über die Bolfdast gusiammentreten. Die Korreld, wirt zur Berathung über die Bolfdast gusiammentreten. Die Korreld, mill. schreibt Spaalen wirdem Streisträfte geung zur Berstügung siehen, wenn es gelte, die Einmischung der Bereinigten Staaten zurückzweisen. Saglia sprach sich eine Russtrager gegenüber sehr misbilligend über die Bots schaft ans.

Yolkswirthfchaftliges.

Marktbericht. Limburg. 9. Dezember. Die Beelfe fiellem icht: Koche Beigen, eller, per Balletter – Bet. – Bet. pro 100 Kilo in Beigen, eller, pro Salter in Bet. – Bet. pro 100 Kilo in Beigen, eller in Bet. – Bet. pro 100 Kilo in Beigen in Beigen per Balter in Bet. 60 Kilo pro 100 Kilo in Beigen per Balter in Bet. – Bet. pro 100 Kilo in Beigen in Beigen per Balter in Bet. – Bet. pro 100 Kilo in Beigen in

Gefdäftliches.

Probire "Maisflocke"! Maisflocke ist das Bekümmlichste für Kinder. Orig. Packet 50 Pf., Muster 10 Pf., aberall känflich.

Die Morgen-Ausgabe enthält 4 Beilagen. Beruntmerild fle bie Arbertien. G. Roth erbt. Beteigentweffenbend u. Berfas ber u. Ghellenberg fien bof-Budbeaderet in Biefochen.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 9. Dezember 1896.

| Cours bericht des 1, Wiesbadener Tagblattis vom 9. Dezember 1886. | Reichank-Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankf. Rake. Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankf. Rake. Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankf. Rake. Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankf. Rake. Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankf. Rake. Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankf. Rake. Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankf. Rake. Disconto 5 %. | Cach dem Frankfurter Oedentikon Bissas Courthinty | Frankfurter Oedentikon Bissas Court (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Reichsbank-Disconto 5 %. Frankf. Bank-Disconto 5 %. 4. Tirk, Tab. Acties — 5. Anatolische A. Vorleg Richtrices — 3. Port R.-B. v.80a.9 65. 4. OcatB.-Crd.-B. A. 101.19
4. Vor Rl.-PR. Gum 157. 5. Niedl. Transv. Obl. 100.05 4/sr Rass. Bod.-Crd.-R. 101.19
5. Schuhst. Fulla 154. 4. 4. 101.19
6. Schuhst. Fulla 154. 4. 4. 101.19
6. Westl. Jrt. e. Spin. 128 25 4/s. Allant. & Pac. 1977 45.55
6. Westl. Jrt. e. Spin. 128 25 4/s. Allant. & Pac. 1977 45.55
6. Calif. L. orog. I. M. 103.00 27. Verstmail. in Process 101.20
6. Central Pac. 1883 90.05 4. Bad. Pelm. Th. 100 125.61
6. Central Pac. 1883 90.05 4. Bad. Pelm. Th. 100 125.61
6. Central Pac. 1883 90.05 4. Bad. Pelm. Th. 100 125.61
6. Central Pac. 1883 90.05 4. Bad. Pelm. Th. 100 125.61
6. Central Pac. 1883 90.05 4. Bad. Pelm. Th. 100 125.61
6. Central Pac. 1883 90.05 5. Don. Regal. 5. 100 118.89
6. Central Pac. 1883 90.05 6. Schwedia H. B. M. 100 114.00
7. Milw-St. Paul 1910 114.0 3/s 64. Bayer. * 100 114.00
7. Milw-St. Paul 1910 114.0 3/s 64. Bayer. * 100 114.00
7. Line. Bergw. 4. 0. 146.70 5. * * 192.10 11.00 3/s 64. Bayer. * 100 114.00
7. Line. Bergw. 4. 0. 146.70 5. * * 100.00 38.15 5. Bon. Regal. 5. 100 118.89
7. Dort. U. Pr.A. Lit. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 6. Bayer. 1. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Schwedia H. B. L. A. * 100.00 11.00 3. Sch nen

De ten

be ine

ile ile ile ile

05

Das Neueste und Beste.

Das Neueste und Beste.

Kranzplatz I und Wilhelmstrasse 42,

bringen gu dem diesjährigen Weihnschtsfeste eine Auswahl feiner

Wiener und Offenbacher Lederwaaren.

deren Reichhaltigkeit überraschend und deren

Haltbarkeit, Eleganz und Billigkeit unübertroffen ist. Besonders die Special-Artikel:

Portemonnaies u. Reisetaschen,

letztere mit und ohne Einrichtung, verdienen ganz besondere Beachtung. Portemonnales in allen nur denkbaren Ledersorten und Aufmachungen von 1 Mk. anfangend bis zu 30 Mk. Letztere mit massiv. Silberbeschlägen.

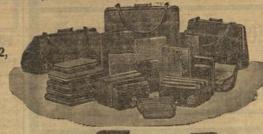
Reisetaschen, englische Form, sehr elegant, aussen prima Rindleder, innen Lederfutter, von 8 Mk. anfangend bis zu den allerfeinsten Qualitäten.

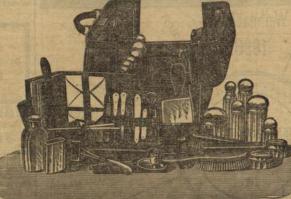
zu den allerfeinsten Qualitäten.

**eisetaschen, sehr elegant, mit completer

Toilette-Einrichtung, als: Kopfbürsten,
Kleiderbürsten, Seifendosen, Flacons,
Zahn- und Nagelbürsten-Behäiter,
Zahnpulverdosen, Spiegel mit Patentgriff, Scheere, Schuhknöpfer, Pincette,
Nagelfeile etc., ausserdem genügend
Raum für Handgepück, von 36 Mk.
anfangend bis zu 800 Mk.

Diesen Artikeln wende ich eine ganz besondere Sorgfalt zu und bin ich da-furch in der Lage, jeder Geschmacks-richtung Rechnung tragen zu können. Eine grössere Auswahl und eine bessere Qualität ist weder hier noch in der Umgegend zu finden.





Ich führe, wie allgemein bekannt, seit dem Bestehen meines Geschäfts ausschliesslich nur gute u. gediegene Waare und halte nich grundsätzlich von den in letzter Zeit so sehr in Aufnahme gekommenen ordinären und unsoliden Waaren fern; ich komme daher auch vollständig für die Güte eines jeden bei mir gekauften Gegenstandes aus. — Meine Preise sind mässig und an jedem Artikel deutlich vermerkt.

Rosener's Magazine,

Kranzplatz I und Wilhelmstrasse 42

bringen in nachstehenden Artikeln bei den denkbar billigsten Preisen die

grösste Auswahl und die letzten Neuheiten.

Shoppingtaschen, enthalt. Portemonnaie, Visitenkarten-Tasche und Riechflacon, von 10 Mk. an. Schreib-Mappen, Schreib-Tabelettes, Papeterien, Tagebücher, Schreib-Garnituren in allen nur denkbaren Arten.

Garnituren in allen nur denkbaren Arten.

Album und Photographierahmen in nur ganz aparten Neuheiten.

Damen-Taschen in enormer Auswahl von 2 Mk. anfangend bis zu den feinsten Wiener Luxustaschen.

Spielkasten, alle existirenden Gesellschafts-Spiele enthaltend.

Cigarren- und Cigaretten-Taschen.

Tolletten zur Pflege der Nägel (Manieure) von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Reise-Recessaires mit Toiletteeinrichtung in grosser Mannigfaltigkeit von 10 Mk. an bis 200 Mk.

Rasir-Necessaires, complet, mit vorzüglichen Rasirmessern von 15 Mk. an. Etuis mit Brennlampe u. Brennscheeren. Etuis für Cravatten, Handschuhe und Taschentücher.

Led. Kragen- u. Manschetten-Schachteln. Brieftaschen, Visitenkarten- und Banknotentaschen.

Feldflaschen und Reiseflaschen.

Couriertaschen.

Couriertaschen.

Cigarren- und Cigarettenkasten.

Schmuckkasten.

14224.

Menage- u. Theekörbe in grosser Auswahl.

chts-Ausverka

zu reducirten Preisen von streng modernen Sachen.

Regen-Mäntel

Winter-Jaquettes

Abend - Mäntel

Pelz-Kragen

Ein Posten eleganter Costumes,

Kinder-Winter- und Regenmäntel

in allen Grössen und jeder Preislag

Der Umtausch nichtconvenirender Geschenke 3 15908



50. Langgasse 50. Meyer-Schire, Ecke Kranzplatz.



H. Schütz,

Gr. Burgftrage 10. Lager u. Berfftätte v. Uhren, Golb-u. Gilbermaaren im 1. Stod. 15378

Das beste Goldsisch-Futter

find meine heufarbigen, egtra gereinigten öfterrich, Einelfenstee à 10 Bf. pr. 340 Liter.

A. Mollach, Brichelsberg 14.

Kleiderschräfte, 1e und Leifer, billig zu vertaufen hermannstroße 1d.

14810

Waldbökelheimer Lebkuchen

3u haben Hermanustraße G. Dajelbst sind auch Wiesbadener Zalgbohnen d Bh. 15 Pf. in guter bekannter Qual. zu haben. 15371

Delicate Erbjenindpe in leicht und billig bezustellen mit Unort's Erbswurft, 1/4 Bfd. 80 Bf., 1/4 Bfd. 16 Bf. bei an 1840elsberg 14.

Beifuß! Beifuß! Beifuß!
Feinfte Canfebratentourze in Bädden à 6 und it uchweizenmeht (für Banhab) à 20 Bi, per Blund, erwärze zum Echladiten febr preinwerth im Bedenson onfamgeschäft A. Mollash, Richelsberg 14. Beifuß! Beifuß

Schellfische

Meggergaffe. Heh. Eifert, Martifitafe 30banutebeeren-Bein ift gut p. billia p. c. 19a.

Seiden-Haus Marchand.

Schwarze u. farbige Crefelder Seidenstoffe

empfehle in grösster Auswahl und Ia Qual.

🌊 zu bedeutend herabgesetzten Preisen. 🏖



eihnachts-

Reichste Auswahl.

Alle Preislagen.

Antiquarische Bücher zu herabgesetzten Preisen sehr gut erhalten.

Weihnachts-Cataloge gratis.

Auswahl-Sendungen.

Das Beste und Billigste in gebranutem Kaffee, tadelloser Brand, gute und feine ungen, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee empfiehlt (von 5 Pfund der Abnahme entspr. Rabatt. Carl Schlick, Kirchgasse 49, Kaffee-Handlung u. Brennerei. 13664

Weiße Sonnenblumenkerne, In Qualitat, neuefter Ernte unr 25 Bf. pro 15278

A. Mollath, Michelsberg 14.

Cinfp.=Pferdegeichirr,

gang filberplattirt, hochelegant, ift fehr billia gu verlaufen bei ettelb. Bevid. Bleichftrage 12.

Rahe und Bauerntifche, Eigebren, Sumpen breiter, Staffeleien, Schreibe, Bolftere untiel ze, billig an vert. Friedrichftroge 13 u. 14. 14990

Ananas-, Arrak-, Punsch-Essenzen

schwedischen Punsch,

sowie Arrak, Cognac, Rum etc. in Flaschen. Chr. Ritzel Wwe. Nachf.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.

Anfang Abends S Uhr. Sonntags 4 und i
Alles Nähere durch die Anschlagzettel.

Zur raschen Herstellung

efter Qualität im Lebensmittel-Confumgefcaft A. Mollath, Dideleberg 14.

Conjerven

ber ueueften Ernte in reicher Auswahl empfiehlt

A. H. Linnenkohl, 15. Eftenbogengaffe 15.

ME 28 1° Z 1 10 28 119, Lübecker u. Königsberger

Julius Steffelbauer

Languasse 32, im Adler.

Reue amerif. Ringapfel
bester Analit, fürtisch Zweifiche, ital Maronen, Apritofe
gett. Tafelbiruen, größte Kusmabl in Sausmache Ele
nubeln empfeht zu bedannten billigen Breifen bas
Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath,
Michelsberg 14.

Wiesbadener Mischung ver Pfund 170 Pf. ift ber feinste, träftigste und wohltdmedendste geößtete Ka bergestellt nub empfollen von 3. C. Wiege-ner, Kaffee-Nösterei mit Waldinenbettit Gestmundstraße 27 u. Moritstraße 64.



Badhaus zum goldenen Brunnen

Bäder à 50 Pf.,

Mühliche Weihnachts-Geschenke in Korbwaaren, Bürstenwaaren, Holzwaaren, Toilette-Artikeln etc.

Große Huswahl.

Karl Wittich, Michelsberg 7, Ede Gemeindebadgafichen.

Blumen, Ainderftuble, Blument

Renanfertigung.

Beftellung und Reparaturen aller Borbwaaren, fo Etuble- und Seffel-Glechten in eigener Wertfatte ichnell und billigft.



Bürftenwaaren:

leider: und Haarbürften, ut., Barten Tafchenbürft ahne und Ragelbürften, löbele und Tafelbürften, iche und Badbürften.

Mille Banohaltunge Dürften



In Küferwaaren:

Bafchbütten u. Zuber, Brenten und Eimer, Pflanzenfübet u. f. w. Edmmtliche Waglch-Geräthe. Uermels u. Bugelbretter,



Stageren, Shiuffele u. Garderobe-

Brandmalerei.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, den 10. Dezember.

44. Jahrgang.

(Madbrud verboten.)

Unfere Farben.

Bon Dr. G. Spielmann. (Gigener Auffat far bas "Biesbabener Tagblatt".)

Micht bie Farben bes beutschen Reiches, bie Trifolore margeweiß-roth, auch nicht bie bes Königreichs Breußen, nbern bie unserer engeren und englien Deimalh, ber unt Wiesbaben, bes Regierungsbegirts und ber Probing,

ien

vertigigt eine besondere vertigen vonten, vange und vangeligen von der neien Bestimmung, dennkeblan und orange.

Aun sommen wir zu den Provingfarben. Unstere Broding heißt Hessen Ausgan. Sie seht sich aus sehr verschiedenen, früher von einander unabhängigen Landeststellen aufammen. Dies sind 1) das sehmalige Kursürstenthum Sessen. Dies sind 1) das sehmalige Kursürstenthum Sessen, die Kursürstenthum Sessen, die Seine Sessen der Kursürstenthum Sessen, die Seine Sessen die Kursürstenthum Sessen, die seine Sessen die Sessen di

*Bergl. Staatsanzeiger 1892, Nr. 143 bom 20. 6. 1892: Wappen und Farben des Bezirfeberbands Deffen-Raffan.

44. Jahrgang. 1896.

seigt in blauem Felde einen mit Silber und Roth zehnfach gestreisten, nach rechts vortpringenden Löwen mit goldener Krone und goldenen Klauen. Silber ist naturlich wieder bie knisstliche Tintur für weiß. Die ditolore Landesfahne ist weiß und roth; Silber kann man auf Tuch nicht anders als weiß wiederzeben.

lleber die nassanzischen Farben haben wir vorhin schon des Längeren gekandelt; sie sind vrange und dunkelblau gewesen. Die Freie Stadt Fransfurt hat in ihrem Wahpen in rothem Felde einen weißen Abler mit goldener Krone geführt. Der Abler von einsöpsig und nach rechts schauend; er glich sehr bem polnischen, hatte eine Königskrone wie dieser, unterschied sich aber von ihm dart nechts schauend bei Flügel jederseits einen halben gelben Jirkel sühren wie die Flügel zedersies einen halben gelben Jirkel sühren wir der Ander der Ander der Ander der Ander der Fasche des heiligen römlischen Reichs deutsche Partif mitunter den Duchstaden in Angene und auch dernach bestieder Ration, delsen Könige und auch hernach bestien Kaiser zu Franssturt gewöhlt, später auch dort gekönt wurden. Darum seigt das alse franssturtige Freistaatswappen den (aber nur einköpsigen) Abler mit der Königskrone; es ih hernach von der peruhischen Schot Franssturt beibehalten worden.

Die drei Zeisen, Rassan und Franssturt mußten alse her zeich gestien. Man nahm von Hranssturt des Koch, von Nassan de Wenn und der Provings auswachen, so kam Roth dorant einken der Franssturtige Weichstelle, wie gesagt, die gestigen und die nederen hessischen noch nicht so recht einhürgern. Verlarde kann den der Franssturtige Weichstelle, wie gesagt, die gestigner vort zu sein der Franssturtige Weich der Franssturtigen Erne heute noch nicht einem Aus der Konstantelblanereit, der frens zein der konntiel kann den her Fransstischen weich weiße ber Keiselben weißen wie er Fransstissen d

Nieberlande Tochter).
Die meisten der in Wiesbaden erschienen Probinzsfahren zeigen hellblan. Das ist fal'sch. Das Blau in der Arislotore ist das nassausche Dunktelbau.

Busammen mit der Reichs und ber Staatsstagge lassen ihr der Begirtes (und Stadte) und Probinzstaggen recht net insumerisch anderingen. Wir sonnen zum Schmuck zwei Triboloren: schwarzsweißeroth (Reich) und rothsweißedunktelsblau (Brodinz) und zwei Pistoloren: schwarzsweiß Staat und blausorange (Bezirt und Stadt) verwenden; seiner faun eventuell auch doppelt angebracht werden. Wer nur zwei Fahnen anshängt, wird wohl die Reichs- und bie Bezirtsfahne wählen.

*) Raifer Rifolaus foll unlangft die umgefehrte Reihenfolge ber Farben betretirt haben, alfo roth-bunfelblau-weiß.

Familien-Nadyrichten

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, meinen innigligeliebten Gatten, Bater, Sohu, Bruber, Schwiegerfohn, Schwager und Ontel,

Herrn Christian Mahr.

bon feinem langen Leiben hente burch einen fanften Tob gu erlojen.

Miesbaden, ben 8. Dezember 1896. Die trauernden ginterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag, ben 11. Dezember, Radmuitags 3 Uhr, vom Sterbehaufe, Sartingfiraße 9, ans ftatt.

Trauerhüte, Crêpeschleier

in feiner Ausführung u. zu bill. Preisen. 15116

A. Wolff, Kleine Burgstrasse 10.

Todes-Anzeige.

Hiermit die traurige Mittheilung, dass unser geliebter Schwager, Onkel und Cousin,

Herr Herrmann Saemann,

nach kurzem Krankenlager in Folge einer Operation gestern sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Dr. Anna Saemann, Wwe., geb. Dietrich.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 31/2 Uhr vom Städt. Krankenhause, Platterstrasse, aus_statt. -

Reserved Derkäufe RESERVE

Gin gut gehendes Colanialwaaren Geschäft ift Berhältniffe balber bis jum 1. Junuar zu verlaufen. Da die LadenGinrichtung gum Aben gehort, jo find blos die Waaren zu
übernehmen. Wo's mert, im Lagdt-Berlag. 16471
Buttachendes Bictualten Geschäft wegen eingetretener
Fannillen Berchältniffe sodart zu verkaufen. Offerten find unter
U. 4.20 im Lagdt-Berlag abzugeden.

2 V. 420 im Laghlestelig abugeden.

Lugerovdentlich billig
verfaufe einige neue In godene u. füderne Gerren. u.
Lamen. Ulycett unter Liöre. Garantie. Eichere Sprechzeit 2.4 uber Rachmittags.

Meyer Nataberger, Mengaffe 3, 1 Etod.

Ein Petroof (Shudo) nub ein duchr Wintervod, feitrer für einen Unicher vollend, billig ui berlanden Beelftrage 11.

Winf und Bod, gut erd, palf. f. Lechnachte Geklocht, billig au vert. Seiengaffe 21, 2. 18575

Innt Lamen. Sindermantet, verfabene gerrusselleber, Derem

Bianino an verlaufen graße 56.

Gebr. Clavier bellig zu verfaufen Rengaffe 1, 1 St. Ein wohlerhaltenes Zafetelavier von bester Conigri merth zu verfaufen Rheinfrage 71, 2.

Bett mit Roßhaarmatrate

O M., 1 Aerren Schreibblieran is An, 1 Schreibbaumede is M., 1 Schreibbaumede is M., 1 Schreibbaumede is M., 1 Schreibbaumede is M., 2 berichwiebbeige Kommonde 25 M., 2 bolitändiges Beit S M., 1 ovoler Tifch 12 M., 2 könne Deigemüßes O M., 1 Bachiebbaumede 15 M., 1 Ebelegitänent 37 M., 1 Bachiebbaumede 15 M., 1 Ebelegitänent 35 M., 1 Editeriferional 30 M., 1 Berticew is M., 1 bit 30 M., 1 Berticew is M., 1 Bert

Möbel und Betten,

Gine Biufcheibetiftelle, Spr., Mofihaarmair. u. Beit jechifte. 38, Bob., 2 St.

Au verfaufen: Hu verfaufen: 186-Bettilellen mit boben hänpten, Sprungraßnen, uden u. Kril, Berlicows, Kommobe, Sopha, Siifi ngt, Vochfauge n. Gallerien, Forilären, Konläfer, Sachen K. im Herrichoftsb. Läh, Sattler **Lä**isser.

Ein Ichones Conape (nen) billig zu verf. Wediriştirake 11, A Neues Sopha m. 2 fl. Seif., 1 f. Sopha, 1 Ottomane t. Alliafd tomane mit Bock, zweißt. Divan, polf. Wedipochie-Seichenk zum Seibsikoftenpreis ab. Michelsberg I, 2 St. 1 i569:

Ein eleg, nußb.-pol. Berticoto, eleg. u. einf. Betten billig zu verfaufen Roonfrage 7, Bart. 15487

Sin eig. Aufib. Serren Echreibbureau, Do , 1 Rugb. Buffet, verfc. Bertiepes, Commen.

aueratische i Staffelei, Sameelbri, I Autherische, Schreibe un eierfühle. Gaberberder, Jameelbrig un Kortufänder, 2 für Ocielde. 2 Stahlfliche u. a. Bilder. 1 breith. Braudliche; I Gidzelbeith (Michotever). I elen Westelbeither, fowie alle Surten auf graup bef. blt. Areifen. Pro. Seeback. Befeichtrage 28. Baltamuffer. 1 fl. Breifen. Pro. Seeback. Befeichtrage 28. Baltamuffer. 1 fl. Breifen. Pro. Seeback. Befeichtrage 28. Baltamuffer. 1 fl. Bedichformode mit Teoliette, I Auchtrich. 1 m. refleberfeiter. I fl. Befeichter, 1 fl. Bedichform. 2 fletten flette fl. Bertieben. 2 flette flette, 1 fl. Bedichform. verfale. Liche der Zieberfeit. 1 fl. Bedichform. verfale. 2 fc. Bilber, 1 pr. Douale, 1. Gepha. perfo. Liche u. Stinder der Liche flette. 1 Regulator-libr, 1 Ninder-Betifielte, 1 Contolicht. 2

Controll - Piegistrirfasse, in erfr. Su erfr. Su

3n verkanfen 3

in grober Kosenidrant, Kabritation Philipps. 1 guter großer Retaurations derd und 2 große Ofenschiren. Ferd. Müller, Nerostraße 23. Kassenichtant, ju verlaufen Mollings werten der Stein beiten Broscheiben.

frase 56, Part.

The Cin music-lad. Aleiderscharaft billig zu verk.
Dosdocimeritrosis 42, deb. 1 Tr.

ten 100. gweith. Ateiderscharaft mit Weiszengeiur, sar Hodel,
1 sch. SalaneGoldy, m. Teinn. b. z. verf. Meggergasse 2. 14829
Schoner neuer Kücherichrant mit Missengeiur, sar hodel,
billig zu verkaufen Molerstraße 63, hinterh. 1 Tr.

Billiges Weihnachts-Gefchent. Gine gut erhalt. Wheeler-Wilson-Rabmafdine wirb für 15 Mt. abgegeben Kapellenftrage 35.

Rinder-Theater, Syltem Schreiber, mir billig zu verfausen Albrechistraße 2, 1.

nen, billig zu verfaufen Albrechtftraße 23, 1.
3n dem Baulinenstift, Sitifftraße 28, eine große Wolsdi-mange, lovie mebrere gut erhaltene Porzellans-Cefen zu ver-laufen. Alb. zu erfahren bafelbst.
P288

Bollft. Laben-Ginriditung für Colo Gefchaft billio an vert. Geabenitrane 28.

Laden-Einrichtung

für jedes Geichäft u. Magagin paffend, befonbers Confection ob. Mannfactur-Baaren. 15314

billig zu verkaufen. E. Arendt, Langgaffe 18.

Desimmuhitraje 25 1 liente gederende, im Reilenfamiler gefauet, rund 1 feichtes Heber-Handlarenden zu verf. 14831 Siting au verfauten Lendispiet u. ti. Bundverückryersse biting au versauten Lendispiete, im Soul u. Bertstatt geeignet, bit. 2002 der der Genster, jür Soul u. Bertstatt geeignet, bit. 3002 der der der der der der der der der Gine 2-Rügel. Singangsstüte mit Eindispiete, der der der der der der Liden (2,54 Mit. hoh., 1,40 Mit. beit), fonde 2 berteinte Aransportfiften billig zu versaufen Goldonie 13.

Sängelampe für Betroleum zu verlaufen, aus Barifer Cuivre poli, 9 Kerzen, fast wen. In erfragen im Angel. Berlog.

Glasglocken für Gasbeleuchtung

Ein Gasarm mit Parallelstellung

1200 St. verfaledene gebr. Floschen find billig 5u verfat bei Gottlieb. Schifferplat 1.

Ca. 25 Tansend alte Backsteine

billig zu verkaufen am Abbruch 15513

Sotel Mofe.

Man Immobilien

Exostenfeie Vernittelung des Ankaufs von Immob. Art. Auged. Verhindungen speriell für Staten und Eldsel-Werklaufe. ImmobilienJ. MEIER Estate &
Agentur. Transussets 20. House-Agency.

By Strongute Discretion. 21 12718

Sprechaett 9-10 u. 3-5 thr. Telephon No. 215.

Immobilien ju verhaufen.

Gine ft. Bilo, nönft ben Rohbrumen, ihr 48,00 BK, ver fänkt, terner ein ichiosec Bestistum en der Estlastelhrüfer, mite dem Schiffelenpren zu verkanfen. Bede Objekte ingem ich auf zu Benstonsprocten. B. G. Brieft, Lemienst, T. 15122

Nerothal. Moderne Villa, für eine oder zwei Familien eingwichtet, mit 12 Zimmer vielen Nebursümen, 2 Treppen, Centralheizung ur sehören Zier- und Obstgarfen en verkaufen. 13. Meier, Immebilien-Agentur, Tannusstr. 2

Billa Nervihal 45 mit 15 Mannen, Ohf-Beggung des Besigers zu verlaufen, evenl. am zu bern. direk Anctiounter ustetz. Abelphärahe 3. 1848

Die Villa Rößlerstraße 5. in nfichster Rabe ber Connenbergerftr. n. bes Kurhanfes, zum Alleinbewohnen eingerichtet, mit Stallung und Remise, ift zu verk. 15158

Baumternehmung.

In unmitteibarer Nähe des Warmen Dammes ist ein an zwei Strasson beisegenes Villengrundafiek, auf welchen sich zwei Etagenhäuser nach bereits genehmigten Bauptläusen erichten lassen, zu werkaufen. Jedes der projectiorien Häuser, mit Haupt- und Neben-Treppe, sewie Personen- und Kohlen-Aufung, besteht aus 3 Etagen mit je 9 Zimmern, welche eile directen Zugang vom Korridor haben, Küche, Speizekammer, Badezimmer, 2 W. C.

J. Mietr, Iumobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Sans, Fremden Benfion, am Roddrumen, gut beiet, mit Juventar löfert zu verfaufen. Abb. im Lagdt-Berlog. 15286 Ein neues, sehr rentabt. Geschäftsband (Echonol) in borzügl. Geschäftsb. Wiede, mit einigen Laden, Toppelw. von 5 u. 4 3. (sein dinterhand) and erfter Land sich preiku, zu vert. Britante Capital anlage. – Gest. Lift. unt. T. L. 228 an den Lagdt. Beet.

Berl.

314. gill. Schmiebegeich. m. Jans. Alle der Stadt, wegen Sterkefoll zu verf. Rah. im Taghl.-Berlag.

316a., ganz nach v. Kochevinnen, mit schönem Garten
Begginge balber für So,000, ev. 48,000 mt., anm
möbl. zu vermieth. ausgezichner, Billia an der electe.

3ann., isvet Jomilien, Stevett. v. für SS-50,000 mt.,
3an wert. durch Jos. Lunand, St. Burgsteine 3. 1546

3an ben Loggier-Geldeld, Janninu-Concesion, Krenkan den Loggier-Geldeld, Janninu-Concesion, Krenkan den Loggier-Geldeldeld, Janninu-Concesion, Krenkan den Loggier-Geldeldeldeldeldeldelden.

*** Geldverkelje ****

Capitalien ju verleihen.

100,000 WR. u. 120,000 WR., and getheilt, as 15,000 WR., 50-60,000 WR., fould S0,000 WR. as 1. Susset 12-15,000 WR., 30-30,000 WR., fould S0,000 WR. as 1. Susset 2. Suppothet aussileihen burch

2. hupothet auszuleihen durch M. Léux, Mauerogife il.
20—30,000 Mt. auf gute 2. Supoth, für gleich od. höfig, ju billig. Zinsft. auszul., auch getheilt. Gest. Off. unf. il. et. Ind au den Lagdis-Veri.
3000 Mt. auf gute 2. Supothet (auch aufs Laud) folgen auszuleihen durch Ind. Ed. Keaft. Zimmermanntr. 2 5000 Mt. auf gute Chyboth. auch aufs Laud. Auszuleihen durch Zinsand. Al. Burgsftraße S. 1540 60,000 Th. u. 40,000 Mt. au 1. Oppoth. A 4 % und 20—22,000 Mt. u. 40,000 Mt. au 1. Oppoth. A 4 % und 20—22,000 Mt. a. 2. Gyp. auszul. d. Lud. Winster, Langa 2

Capitalien ju leihen gefucht.

Sür Capifalisten tostenfreies Placement guter Hyboti Woyer Sulzberger, Tenfal, Rengasse 3. 1515

10,000 M. geg. gute 1. Lupoth, yn 4 h auf ch borgûgt. Acutenhaus in d. Adolphsalice ynw Januar od, auch etwas thâter gef. Gef. Off. unt. W. T. Au an den Anghl. Bert.

40—45,000 Det biecet nach der Landedbun Gelabt per Januar-Februar ju bill. Zindfuß geließt. Bermittle

Verloren. Gefunden

Gine lederne Bferdedede

wird gewarnt.

Gin gestidtes Sopha-Dedden wurde vor der Gingang jur Bolt, Kheimstraße, am erste Knoredmarktrag verloren. Abzug, gegen Belodunu Sieolasftraße 119, 3. Et.

Ein branner Jagdinud

mit weißer Benft entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Schlichterftraße 12. Vor Anfanf wird gewarut.

ENGR Unterridgt ENGR

Mufgeichuen bon Muftern auf Stoffe te.

Gotdistereien, Kurs 6 M. eminigen n. uppiteatonen um Victor'sche Branca-Kehnle, Zamuskingte 18. Wester eitheit yene Herreicht in der american-Buchtigen und Dieten mit Angade des Sonorase under F. S. De Komptholikaernd ed.

Rachhülfestunden

en Elementarfachern eribeilt feminarist, gebild, Lebrer, Gut-ander Fortbildung in ber bentichen Sprache, Rab, Saab 28, 2 St.

Denifice Rame, melas tangs sante in eng. 1, Frentr inner-grol. Hutterricht in min. Serile. Efficielesco 24, 2, 19859 Italienischer Enterricht wird von einer Italieneria Conversation fragasias et gram. Mela Martin, Inst. 19, diplomée, Elizabethoustrasse 17.

Mal-Unterricht.

Minnenmaten und Stiffleden in Del, Borreffan und Aguard nach der Natur und feldigematten Boringen, im Itele, jemie Priocitinnden ertheit: Naturie Kurckelen, Muleumfraße 4, 2, fr. Gentrolhoel-And, übernehme lede hit von Ralerei für Wedpundsten.

Beidmen-, Mal-u. Modellir-Afelier, Conisenter 20. Miller, Rull' II. BOURCHI- Alchiet, Boullethet & O. Liberrich in Sein en Agnarellmalen (Minnen, Laubichalt figur). Herner Crientatische Brands n. Borgetammelerei ihre Immen. Decklemmer), Nedern. Modelisen in Opportune für Anne (Blumen, Abere, Miphiguen, gedramier Thou orthiger Gleiger). Kannecusschmist: Heichnen u. Meien mod urt. Anterium pan Gertraite in Gloge, nach em Seien m. Eren ut. Anterium pan Gertraite in Gloge, nach em Seien m. Anterium für Anterium für Anterium für Anterium für Anterium für Anterium der Geschliche u. i. v. imm. in. Gamit. Nochmitt. für Anterium für Anterium gerichten. Auflich in Bridere in der Geschlicher, ach in. Hauft, gehrifter Mille in. Bridenichter, Seiner an der Geserbeichale.

Clavier= n. Gesangs-Unterricht

tachinger. Abelhaibitrafie 48. Bart.

W Fremden-Pensions

Benfion Zammusfir. 13, Ede Gelsbergir, fein mobil. 3i mit nub obue Benfion, Raber, Glefte, Belenderen Minjeumstraße 4, Beteltage, bist an

Bills Revolveraftrafte 20, in d. gefind. n. schonften Loge mod. Wohner u. einz. Ammer, mit u. oline Benfion. 7403

Verpachtungen

Ader im Sasengarten

pu verpachten bei ... Kary Wwe., Geldbergfiraße 20, 1.

Gin Acter von ca. 57 Anthen, on dem Berkindungsbelegen, josott zu verpachten. Web.

Gin Grundstal un verpachten. Web.

Gin Grundstal can der Seerobenstruße ift zu verpachten. Rab.
Marfistraße 34, 1 St. L.

Miethgesuche

m miethen, eb. gu taufen gefucht per 1. April 189 ober fpater eine fleine moderne Billa bon 6 Bimmern neb

Ginge 2016a anm Alleindemofinen ober eine rubige Bobifetage) von 5-6. Zimmern mir Bab und Zubebor wird einem alleinfebenben Geern gum 1. April f. & an mieden ge Offerten mit Angabe bes Breifes, ber Lage, Jahl ber Zimm unter P. U. AND an ben Toght-Berfag.

Für ein ält. alleinst. Chevaar

Elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Bubehör in 1. Etage ober Bel-Ctage per 1. Juli 1897 gu miethen gesucht. Dff. erb. unter M. U. 408 an den Engbl. Berl.

Son einer indigen Faulie nied eine Wohnung von in Preise von 1600 M. zum 1. April oder 1. Juli gelacht. Offerten unter M. U. ADS an der Laghl. Artege erbeien. Wohnung von 4-5 Jimmern von fl. Homilt, wei Bohnung von 4-5 Jimmern von fl. Homilt, wei Bohnung von 4-5 Jimmern von fl. Homilt, wei gerlonen, auf 1. Maril gel. Off. mit Preise unter M. S. a. a. d. an dem Laghl. Berlog.

2. Mantfarben n. fanst. Zubehör in ruhiger Lage von einem Beamten zum Preise von 7-900 M. gelacht. Erfollige Offerten mit genauer Breisburgsde unter N. S. 366 an dem Laghl. Breiten.

2. Mantfarben 1. facht und Noffineamter in ruhiger Lage von der Laghl. Erfolg erbeten.

cinem Beamien zum Breife von 7—500 M. gelucht. Gefüllige Offerten mis genauer Breisungabe unter N. S. 365 an den Dagle. Ferlag erbeien.

Tum 1. Federung ich Politik in den Koftbeamier in miggen Junie Bohnung von 2. Jimmern neht Klicke mid Zude Bohtor. Mie Bohnung von 2. Jimmern unter N. U. ALG beidder der Beiden der Schlein der

Permietlungen I

Gefdäftolokale etc.

Crobenstraße 20 ein Laben mit Wohn auf I. Jan. zu v. Sil8 | Schernosse 22, 2, ichün möbl. Jimmer billig zu vermiethen.

Berry und best, auf gleich oder 1. Januar zu vermiethen.

Billippabergstraße 13.

Drei große Stochverke Markt-Kraße 9, Einfeiwakrungs- ober Kageriamme, über-einenber legen, yndammen oder gestett au vermiethen. Nach. Bibliupsderaftraße 18.

an vermienter. Rad. Bbilipsbergftraße 13.

Wartiftr. 12 Entresoltame zu vm.

Maurifians, Gide der Schwalbackerkraße, metrere Läden
mit oder ohne Bödinung and 1. Abril oder and früher billight zu
vermierken. Rad. dei Missos, Schwalbackerfraße 27.

Belfrigftraße 28 Laden, 2 Immer und Riche nebt gubeder,
für jeve Gelchäft geeignet, sof, zu vern. Näd. Söderladen. 3006
Comptoirte, große Kagerräume und Kelter auf sofore der
jöder zu vermierben. Rad. Abeinfraße 23.

Wohnnngen.

Besonderer Berhältistste halber ist die 1. mb 2. Gioge Abelheiderense 30, der Worigstraße, bestehet aus such großen sädnen Jiamern, mit Bolton, alle nach der Struße gelegen, auf 1. Abril 1807 presswirdig zu vermiehen. Alle, beitsche ober Louvienstraße 1. Beitscomptost von A. Weiser. 7971 Bambachthat 6b., 3 St. hoch, ist die Behung, bestehend aus 5 Jiamern und Indehder, per L. Hurst zu vermiehen. Gingaleken von 10—12 und 2—4 lbe. Alle, in Kaben. 7956 Gerichtschafthag 6 Beleichage auf 1. Mpril, sehr gesignet sitz Unwaltschaften, sowie möbliche Immer unt ober oder Gensten un vermiehen. Salferspriederichsling 17, Seitzuß, I Jiamer n. Kinde R. auf gleich ober per 1. Januar zu vermiehen.

Kaifer-Friedrich-Ring 18

hochberrichaftliche Wohnung, C große Jimmer u. reicht. Indichör, jest oder indier zu vermiethen. Räh, im Hanfe felde Bart. und Robiphsolie 49, Hant. Rarifiraße 2 ein Jämmer u. Küche au ruh. Leute zu bernu. 7430

Lauggaffe 45, 2 St.,

Bobunng von 4 Binmern nebst Jubehör per 1. April 1897 ober Später zu berm. Näh. im Charrengefdalt bofelbt. 7712 Worthfreshe 70 ill eine Stude, Rinde und Artler per jagletid ob.

Möblirte Wohnungen.

Micolasfiraffe 22, 3 mobl. Bimmer mit Miche n. Bab gu verm

Möbl. Bimmer n. Manfarden, Schlafftellen ete,

Möbl. Zimmer n. Manfarden, Schlaffellen etc.
Abelbaidirafe 30, 1. Cr., que deg möl. Zimmer 3. vem. SVT
Dockhaidirafe 30, 1. Cr., due deg möl. Zimmer 3. vem. SVT
Dockhaidirafe 44, 2001, möbl. I. n. selbe, d. 2011, p. 20, 700
Nochhaidirafe 24, 21, möbl. 20, n. selbe, d. 2011, p. 20, 700
Nochhaidirafe 23, 3. Cr., hönes gut möll. Zimmer 30 vem.
Nibrechtirafe 23, 3. Cr., hönes gut möll. Zimmer 30 vem.
Nibrechtirafe 24, 3. Cr., hönes gut möll. Zimmer 30
Nibrechtirafe 24, 3. Cr., hönes gut möll. Zimmer 30
Nibrechtirafe 24, 2. Cr., fadir möll. Rochie n. Tähin Jimmer mit federace eligang av derniethete. Som Nibrechtirafe 34, 2. Cr., ici möll. Jimmer 30 vem. State Sahnbofferfe 14, 2. Cr., ici möll. Jimmer 30 vem. State Nichterafe 3, 1. Cr., follow möll. Jimmer 30 vem. Rochie Nichterafe 3, 1. Cr., follow möll. Jimmer 30 vem. 7001 Nichterafe 13 i. i. an gut möll. Jimmer 30 vem. 7001 Nichterafe 13 i. i. an gut möll. Jimmer 30 vem. Steichterafe 14 i. i. ci möll. Jimmer 30 vem. Steichterafe 24, 3. Ct., ci möll. Jim. n. fs. Ging. 30 Nichterafe 15, 2. Ct., cin möll. Jim. n. fs. Ging. 30 Nichterafe 15, 2. Ct., cin höll. Jim. n. fs. Ging. 30 Nichterafe 30, 2. L., möll. Steichterafe 30 vem.

Get. Burguerge.
Gedenbogengaße 7, Och 2 Gt. r., ein schin mod. Immar.
Gedenbogengaße 7, Och 2 Gt. r., ein schin mod. Immar.
gu vermierben.
Gmiecktraße 19 gut möbl. Jimmer mit Pecufion 50–60 Mt.
monat 3, von. Gotten, Dufen ber etect. Sohn vis-d-vis.
Malbrunnenfir. G. 1. Gt., ein gut möbl. Jimmer hat verm.
Prioricifier. 39, Ghl. 1 J. 1, 1003, 3 mit o. ohne Bent in verm.
Prioricifier. 39, Ghl. 1 J. 1, 2003, 3 mit o. ohne Bent in verm.
Prioricifier. 39, Ghl. 3, Et., zwei möblich Jimmer gu verm.
Prioricifier. 39, Ghl. 3, Et., zwei möblich Jimmer gu verm.
Prioricifier. 39, Chl. 3, Et., zwei möblich Jimmer gu verm.
Prioricifier. 30, Chl. 1, chl. c. auf. Michiter Koft n. Bohn. Batt.
billig an vermiellen.

Airchgange 19 mobilire 280his in. Schlaftsmare in veranschaft.
Airchgange 12 mobilire 280his in. Schlaftsmare in veranschaft.
Airchgange 23, 1, mödt. Pfangl. m. o. o. Benf. bill. 31 vin. S1155 Strechgange 26, 5, 10, 3 St., einfock mödt. Jimmer 31 vin. S000 Strechgange 26, 20, 3 St., einfock mödt. Jimmer 32 vin. S000 Strechgange 26 mod. Jimmer modt. 3. o. v. Derrin 32 vin. T520.
Zonitientronge 7, 3 Tr., mödt. Jimmer (Councidett) mit Claubier in vermiethen.
Zonitientronge 30, dittip, find. e. je. Wann 16, 10. Sagis S197 Warteffrenge 6, 1, givet iggön mödt. Zimmer eingeln oder gustammen an vermiethen.
Manneryafte 190 mödt. Kanjarde an einen jungen Wann zu den.
Manneryafte 19 mödt. Kanjarde an einen jungen Wann zu den.

Zaumiselfräge 14 febr 1900 in 1800 in

Westendstraße 3, Bart., ruhlged möbl. Zimmer billig zu verm. 7933

coent. mit Neufion.
Prefiendlirafie 22, B. 3. Et. I., ein fcdn mod. Zimmer mit oder ohne Penflou zu bermietden.
Parterve Ammer (Sonnen). groß, fchu möbl., fofort war wern. Ald Heinenfer. 2. Laden. 7689 Sim oder zwei fcdn mod. Zimmer. Ed-Elage, bei einer Dame zu bermiethen. Ald Noderfrügfe 27, in Aben.
Röbl. Part-Pimmer fof. zu berm. Räd. im Zagbl.-Bert.

Leere Jimmer, Manfarben, gammern.

Attere Jimmer, Mani, an einz r. Berf. 5 mm. A. 8 Sch.
Genforstraße 25 Jimmer, leer ober möbl., zu vermieihen. 7980
Grabenstraße 26 Wanjarden u. Reiler, gaug and getheitt, erf.
1. Januar an vernieriben.
Selencestraße 4, I. Jimmer für reinl. Arbeiler zu verm.
7572
Revostraße 44 Bort. Jimmer zu vernieriben.
3183
Meinttraße 76 find 2 unmöblirte Jimmer an einz Jerru ober eine Zame zu vermieften. Nöh. Bart.
3493
Schniberg 19 ift im 2. St. ein gerünniges Jimmer zu verm.

Memifen, Stallungen, Schennen, geller etc.

Kellerraum Martifiraße 9, erirbifd, groß und geranmig, preiswerth ju ber Philippsbergftraße 13.

Res Arbeitsmarkt

Weibliche Berfonen, die Stellung finden

Verkänferin

für mein Ausgwaren-Geschäft gelücht. Siellung dauernd. Offerten mit Jengnisabschr. erdittet 15241 Simon Meyer.

Raberist sum Fliden und Ausbestern von Walche x. Gin junges Madden, welche des Weignoben ert. hat, für dauernd gejucht. Rab. Alberchiltrofte 8, Dit. 1 St.

Lehrmädden

aus auffändiger framitie, mit guten Schullenutniffen, wird gefucht bon 14. 20. Sawag. Kindpossse 47, Gischwarenhandlung und Bragain für Sand- und Auchengenithe.
3unge Madchen können das Arbeitermachen unentgelisich erlerten

Tannnaftraße 36.

Stellennachwels Francenerwert, Roberftraße 41, 1, jucht nebrere Abhinnen, eine Handbalterin, fun Alleinmab ben, melde toden finnen, verichiebene beffere Sondmitchen anei

Lucht indvere Addinient, eine Jausdielterin, im Alleinmad kein, welche facher Köhinen, eine Jausdielterin, im Alleinmad kein, welche facher Köhinen, eine Jausdielterin julie Alleinmad kein, welche facher Köhinen, ur eine der Montstenänden.
Restaurntionskächte gogen hohen Lohn und freie Reise nach auweits gewiebt. Näh durch Gelünberg Kleinen, Stellenbärvan, Goldgrasse 21. Laden. Telephon 434.
Sirt. Germania (Erna Karaus), Alleinenfe 5, indt für ist, e. nordb. Hotele, e. perf. Benf. u zwei fim 19f. Köd. (heb. 2.), ein erfes gem. Jimarens, f. Hotel e. M. ausw., ym. freie Dussundbel, für 15. Nob., ein junges Alleine und west füchenm.

Gesucht ein geb. Mädchen für Süd-Amerifa.

Eine bentiche framitie, die binn u Kutem nach Balvarnis (Chile) gerückzulehren gebendt, findst für dert Rinder ein geditbetes Midden, das beren ferberische und gefinge Aufficht zu über-nehmen nich fich der Faussfram überhappt dentlich zu machen hat Aur Nestectantinnen mit mehrfabrigen berinna Jenganisen wollen jeh zwieden 9 und 11 libe Bormittags personisch werden Recadergeitung 20.

Einfaches tüchtiges Mädchen

gelicht Wörthirtige 17, Bart. I.
gelicht Mörthirtige 17, Bart. I.
Gertral-Bireau fofort medrere tilcht, Mödden (gute Steffen).
Gertral-Bireau fofon Wörgler), Goldaglie d. J. Et.
Gertral-Bireau fofon Wörgler), Goldaglie d. J. Et.
Gertral-Bireau fofont in innes Innese Mädden
Gertral- Land Gertral-

cur empages numges Madden folort gelach L'ianten-trafte il, 3 i. Zu melben Evennitzen. Rädenarbeit gefindt Ein Ordenliches, au ieder Arbeit mitiges Madden gelacht. 15500 E. Canacada, Airthagase 9. Alleinmädeken inr einen II. dest. Danaholt gelacht Alleinmädekens, welche gut bliggelich koeben können, in dessere Familien (Iv nier und auswirts ges. d. Grill beerg's Khoin, Stellenbureau, Goldgasse 22, Laden, Telephoa 454

Bewährte Krantenpfiegerin für besiere Kreise gesucht. Off-unter M. U. 40% an den Zagbl. Berlog.
Ine mur tichtige Bigserin stürs sange zahr gesindt.
Ine mur tichtige Bigserin sürs sange zahr gesindt.
Bügenmäden gesindt. Näde. im Zagbl. Berlog.
15518
Ein Mädden sann das Bügsen etternen Nichtlrusse 2.
15518
Ein Mädden sann das Bügsen etternen Nichtlrusse 2.
15518
Bountating unter Bermittags u. eine Etunden Bachun, gestuckt. In muchen bis 3 libe Emierstraße bö, hochparterre.
Ein ein, Nonatsundaden gesindt Altrechtrus 34, 2 St. i.
15t. Monatsundaden gesindt Mortigituse 13, 2 St. i.
15t. Monatsundaden mit guten Emplehlungen.

Weibliche Verfonen, die Stellung fuchen.

unge gebildete Dame mit Sprachfenutniffen und feinen Umgangsformen, mehrere Jahre in erften Mode-Belchaften thatig, iber baffenbe Stellung. Befft. Offerten unter J. U. 405 un ben Lagbt-Berlag erbeten.

Stern's erftes Central-Güreau, Goldg. 6,

Stern's erfies Central-Güreau, Goldg. G, empficht u. placir fiets Dienfherfonal aller Pranchen. Berfecte Köchin fucht für gleich Zeitle, dortei oder Benfionat, auch Aushüffe. Räheres Germanftraße 12, 1. Et.

Such Ließ. Offerien unter U. S. 37% an den Taghl. Berlag.

Ein Madden mit guten Zeganiffen, welche jede Jausarbeit verhebt, findt Seitle gun 1. Zamar 1837. Ah. Wortpfiraße 44, 8%, b. i. Freikermann.

Sinad. t. Mädden, beit glür. Zegan. J. Stefle. Weberg, 49, 1 x.

Ein dierer Kindermädden ju fleinen Lindern lindern linder Sinders Badlerin badt Arbeit. Jahnfraße 44, die, Bart. T.

Lüchuse Büglerin badt Arbeit. Jahnfraße 44, die, Bart. T.

Ein geram jucht Balden, bei mehbedaftigung. Gaftelftr. 10, Sib. Z.

Minkindiges Glibes Mädden, des in dien Arbeiten benaubert ift, jucht auf Kachmitags Benatsch. Balteamfraße 31, Sib. 1.

Mannliche Verfonen, die Stellung finden.

Die altefte Lebens : Berficherungs : Gefellichaft in Dentichland lucht gegen bochte Begige fleibige Maenten fur Biesbaden u. Um-gegend. Dit. u. O. T. 388 an ben Tagbl-Berlag. 15444

Bacanz.

Eine ber atteften Lebens = Berficherungs= gelellichaften fucht noch wei Reifeinspectoren. (Die Etellungen find gut betiet und bieten gute Ansfichten für die Aufuntt.) Kur energische gut eutshohlene Herren, welche in bestern Kreifen verkeinen, wollen ihr mehen unter Einsehung ausführlichen Lebenstanies. Zeugnipabidriften, Bholographie u.

bestern Kressen verlehren, wöllen sich melben unter Antsenbung aufstührlichen Ledensslanken, Jeuguskadignitzen, Pholograpsie n. Beleteragen and V. C. 412 an Beleteragen and V. C. 412 an Beleteragen and V. C. 412 an Besteragen and V. C. 412 an Besteragen and V. C. 412 an Besteragen and V. C. 412 an Bester auf Der Geschäfte einen tüchtigen Gehülfen im Alker von 18—22 Jahren sir Lager und Neise von 18—23 Jahren sir Lager und Neise von 18—23 Jahren Lager und Neise von 18—23 Jahren Lager und 18—23 Jahren Lager und 18—24 Jahren 18—24 18

Für Schneider!

Einige fehr tüchtige Rod= Arbeiter gefucht von

Gebrüder Süss,

Zur Uebern, e. Büffets ein tücht. Restaurationskellner gesucht, ferner e. t. Küchenchef f. Hotel-Rest. u. Kellnerlehrl. f. hier u. auseert. d. Grübberg: Rh. St.-B., Goldg. 21, Lad. Teleph. 434.
Bartenarbeiter gejucht Blatterstraße 82a.
Buchbinberiehrt. g. gute Berg., gefucht. Joseph Linf, Buchbinberei.

Rammerdiener, big. 70 Mt., für ein fürfil. Hans sof. gesucht. M. Bester. Frantfurt a. M., Bleibenstr. 16. (E.F. ept. 1962) F 430

Sausdienet,

Sausdienet,

ledig, gut empfohlen, für ein hiefiges Dotel gelucht. Bos logt ber Logdl. Berlag. 15406
Die lunger Sausdurfche wird gefucht Airchgaffe 33. 15334 der Tagblisterlag.
Gin junger Sansburtche wird gefucht Airchgaffe 33.
Gin junger Burtche, der fahren fann 11. eiwas Hans berfledt, gefucht. Wo'f jagt ber Tagblisterlag.
Tagbrister gefucht. Nach, im Tagblisterlag.

Mannliche Verfonen, die Stellung fuchen.

autonsfähiger Raufmann, Indhalter und Gorrepondent, indt Bertrourusfielle. Off. u. t. u. 241 a. d. Zagli. Kert.
Ein i. wvertäfiger Raun empfeldt sich ir Beihaadsten zur Ausdistiff als Berfäufer. Gelt. Offerten u. u. t. v. 344 an den Zagli. Beriag.
Washinatiff, machinen u. cleftr. Lich vertrauf, indis sofort oder per I. Januar Stelluna. Derf. nimmt and driger ielle an. Off. unter u. t. v. 400 an den Zagli. Beriag.
Indis and der der Bindere. Stelle in indt Rasauffre Etelle in inter u. 22 dauptpollagernd.

nnier M. 22 hauptpolitagernd.
Gin junger Burfde vom Laube, welder gute
Rangunft beitigt, lucht Etellung als hausbiener ober
als Aufleger, Rah, im Togbl.-Berlag.

3. Mann judit f. Bore ober Radmittags Belddit, als Ausläufer ober fonst. Hosten. Hernannstraße At bei Nehukker. Für einen Jungen aus guter Familie, besonbers verantlagt jum Kod, wird Setstle auf gleich ober him Tagbl. Merlae.

im Zoghl.Berlag.

Imger fleibiger Mann fucht Stelle als Kniffere, Anskluter ober sont, Bertrouenboften. Geft. Off. n. s. u. 4.83 an ben Zoghl-Werlag. Beriebe fiellt Gaution noch Belieben.

Gin junger verbeitratheter Wann nach Seichung als Kniffenbote, Auffeber ober sont. Stellung. Abr. Welltiger. 27, 2. St. bote, Auffeber ober sonft. Stellung.

Tages-Veranstaltungen E

Radmittags 4 Uhr: Concert, Abends 8 Uhr: Concert. Icaufpiele. Abends 7 Uhr: Rora. heater. Abends 7 Uhr: Der weiße hirich. hierani: Die fleine Schlauge. Abends 8 Uhr: Borfiellung.

Vereins-Nadrichten

cier Bertebr. Lefenbenb. 1-Berein. Abenbs 8-10 Uhr: Borturnerfdule, Aurturnen. 1-Befestigaft. Abenbs 8-10 Uhr: Abriturnen. uner-Antuverein. Abends 81/2 Uhr: Alegenturnen ber act.

Enriner und Boglinge. Chriafider Berein junger Manner. Abends 81/2 Uhr: Evangeli-

jatione-Berjammlung.
ilesd. Albeind n. Taums-Cfuß. Abends 81/2 libr: Berjamml.
artendaus Berein. Abends 81/2 libr: Berjammlung.
prifitider Arbeiterverein. Abends 81/4 libr: Bortog.
erein f. Sendbungs-Commis v. 1888. Bends 9 libr: Berj.
ynagogen-Hefangsverein. Abends 9 libr: Pode.
tud Sohengoferne. Abends 9 libr: Berjammlung.
riegerverein Hermania-Affemannia. Abends: Gelangprobe.

Versteigerungen etc.

inteidung von Offerten auf die Beiricklieferung für die Gamilion Biesedohen, an die Weinage-Commission des 1. Bestallions Bülzebohen, an die Meinage-Commission des 1. Bestallions Bülzebei der die State des 1. Bestallions Bülzebei des 1. Bestallions Bulzebei des 1. Bestallions Bülzebei des 1. Bestallions Bülze

E Wetter-Berichte

Meteorologifdje Scobadjtungen.

Wiesbaden, 8. Des.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
	Morgens.	Rachm.	Abends.	Mittel.
Baroneter*) (mm) Thermometer (Cellius). Dunftspannung (mm) Helot. Keuchtigkeit (%) Tsindhärte Sindhärte. Algem. Dimmelsansicht Begenhöbe (Millimeter) Begins Kocen.	747,1 +3,9 5,4 88 \$B. jdwach. ft. bewölft.	750,5 +6,1 4,6 66 SV3. mäßig. bewölkt.	751.8 +2.9 5.0 88 ©B. jdiwach. bebedt. 0,5	749,6 +4,0 5,0 81 —

Rachts Regen. *) Die Barometerangaben find auf 0° C. reduciri. Wetter-Bericht Des "Wiesbadener Cagblatt".

Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber bentichen Seemarte in Samburg.

Nerhelfro-Nadjriditen

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen. Winter 1896/97.

Die Schnellenge sind fett gedruckt. - P be

Abfahrt von Wiesbaden	Blohtung.	Ankunft in Wiesbaden.
610 560 +5 622 P 702 727 820 + 908 1040 + 1104 1126 1218 104 P 200 + 224 223 + 407 564 + 622 643 700 P 702 + 512 502 + 932 P 1007 + 132 502 + First Collection of the Bast Collection of the First Soins- in Felertage.	Wiesbaden- Frankfurt (Tannsbahnhof)	121+ 681+ 700 B15 1005 P 1000+ 1(15 2167)P 1216+ 200 187 2009 205 257 2 505 551 602 662 711+ 762 621+ 612 912+* 1021 P 512* 132 * Von Kastal. * Nur Soun- w Feierlags.
714 g40 942 1932 11254 1240 116 2204* 216 447 540 722 P 10224 1122 + Biz Rüdesheim. * Nur Sonn- u. Felortags.	Wiesbaden- Coblenz (Rheiabahahof)	\$20 028 \$ 768 \$ 22 P 143 1250 1257 213 430 028 764 245 7 52 1021 1145 \$ Bis31 Okt u.abl April. * Von Rüdesbeim. † Von L. Nov. bis 31. März. † Nur Sonn- u. Peiertags.
977 h See 17es Soo h Que 177	Wiesbaden- Niedershausen- Limburg (Hess. Ludwigsh.)	714 1025 P 187 425 P 711 442
105 P 865+ 1100 215 P 418+ 625+ 75I P Bis LSolwalbach, Bis LSolwalbach, von da ab his Zollbaus nur Sons- u. Feiertags.	Wiesbaden- Langen- Schwalbach- Diez-Limburg (Bhainbahabet)	1516
715 4 715 8 836 918 1016 1116 1146 1216 118 316 246 825 1000+7	Dampf- strassenbahn Wiesbaden- Blebrich	700 * † 724 gta 944 945 2024 2134 1204 104 204 204 204 484 504 604 614 724 824 852 †

Die Pferde-Bahn

(Bahnhofe — Kirchgasse — Langgasse — Taunassirass) verkehrt von Screans 3°° bis Abends 524 und umgekehrt von Eargess 5°° bis Abends 512; 16 Wagen folgen zich in Zwincheurammen von 6 Minsten in jeder Richtung. Electr. Strassenbahn Bahnhöfe- (Wiesbaden) Maikmühle.

Ab Bahnhöfe: Erster Wagen 810 früh. Letzter Wagen 200 Abenda. RAb Walkmühle: Erster Wagen 824 früh. Letzter Wagen 230 Abenda.

Perkaufoftellen für Poftwerthjeiden

Perkaufskellen für Jeftwertijelafen softwartijelafen er Boftwarts Wieseboen (Freimarten Boftwarts Genametiungen, ormalaren Boftwarden Boftwarts Genametiungen, ormalaren Boftwarden Boftwarts Genametiungen, ichelsberg 2: Inge Michael Boftwarts Wartfire 18: A Beer Bibe, Geiselft, 16: A Bottman, Steffen Boftwart, 18: A Beer Bibe, Geiselft, 18: A Bottman, Englen Bottman, Steffen Bottman, Steffen Bottman, Steffen Bottman, Och Bottman, Collegier 1: A Dertman, Colle

Dampfer-Sahrten.

Jampfer-Fahrten:
Hamburg-Ameritanische Badetschri-Actien-Gesellschaft.
(Hamburg-Ameritanische Badetschri-Actien-Gesellschaft.
(Hampfer Assania", 6. Dezember, 7 lbr. Bormittags, von Beedernert Keiner nach Hamburg. Dampfer "Glotsfia", von Beschen nach Hamburg, 7. Dezember, 18 lbr. Mittags, von Hamburg, 7. Dezember, 18 lbr. Mittags, von Hamburg, 18 lbr. Mittags, von Hamburg, 18 lbr. Mittags, von Hamburg, 18 lbr. Amburg, 18 lbr. Aphren nach Hamburg, 18 lbr. Mittags, von Warteille. Dampfer, Thuringia", Dezember, 18 lbr. Mittags, von Warteille. Dampfer, Thuringia", C. Dezember in Accientor. Dampfer, Lburingia", T. Dezember in Hamburg.

F869

7. Dezember in Hamburg.

Rerbdeutschen: D. Chr. Glücklich, Rerostraße 2.)

Bestimmung:

Seiben Agenhort

Reiben Bestimmung:

Seiben Aghicks: F839

Kenthor Bestim Bestimmung:

Lehte Aghicks: F839

Reiben Bestim Bestimmung:

Lehte Aghicks: F839

Reiben Bestim Bestimmung:

Lehte Aghicks: F839

Reiben Bestim B. Dez, 10 Uhr Bun. Be. Dezlagado poss.

Reiben Bestim B. Dez, 9 Uhr Born. in Sembort.

L. Dez, 6 Uhr Born. in Reibhort.

L. Dez, 6 Uhr Born. in Reibhort.

L. Dez, 9 Uhr Born. in Reibhort.

L. Dez, 6 Uhr Born. in Reibhort.

L. Dez, 9 Uhr Born. in Reibhort.

L. Dez, 1 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 1 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 4 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 5 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 5 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 6 Uhr Born. in Genie.

L. Dez, 9 Uhr Born. in Genie.

L. Dez, 1 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 4 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 5 Uhr Mittags von Reibhort.

L. Dez, 6 Uhr Born. in Genie.

L. Dez, 9 Uhr Born. in Genie.

L. Dez, 9

Theater Concerte etc.



aber eing

Donnerftag, ben 10. Dezember. 274. Borftellung. 16. Borftellung im Abonnement B.

Hora. Schanfpiel in 8 Mufgigen bon Benrif 3bfen. Deutich von Wilhelm Lange. Regie: Derr Bödy.

	Sectionens	
Robert Belmer, Abvofat	t Serr Robin	3.
Mora, feine Frau	Frl. Lauge	
Erwin, 1	Brete Cruf	
Bob, bibre Rinber	Lina Mill	
Generalia.	Rathe Robi	100
Doctor Rant	Berr Faber	4
Fran Linben	Fri. Sante	
Ganther	Derr Schre	
Marianne, Rinberfrau 1	bei Belmer Frl. Illrich.	1
Belene, Sansmäben	· · · Mrt. Monet	
Gin Dienftmann	Derr Spie	54
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	A ROMAN AND AND A SECOND AND ASSESSMENT OF THE PARTY OF T	

Das Stud fpielt in helmers Wohnung Decorative Einrichtung: herr Schick.

Rach bem 1. und 2. Alt findet eine langere Paufe fiatt. Aufang 7 Uhr. Ende gegen 93/e Uhr. Ginfache Preise,

Freitag, ben 11. Dezember. 16. Borftellung im Abounement D. Carmen. Große Oper in 4 Aften von Georges Biget. Zert von h. Melhoc und L. halend. Anfang 6% ubr. Einfache Preife.

Refideng-Cheater.

Donnerftag: Der weiße Birfch. Berouf: Die kleine Schlange. Andang 7 ühr. — Breitag: Kockfprunge. — Samlag, anger Rhonmenen. Grife Galbartleftung Alma Erinfelb. Jum eriten Mate: Brei Vaar Schube. Große Gelangtvolle in 4 Atten von Göring. Auft bon Muldert. Leni: Anna Geinfelb.

Beichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Täglich große Specialitäten-Borftellung. Aufang 8 Uhr Abende.

Kurhaus zu Wiesbaden. Donnerstag, 10. Dezember, Nachmittegs 4 Uhr:

Abonnements - Concert

des stildtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Liistner. 1. Reiter-Marseh
2. Ouverture zu "Somiramis"
3. Abenda, Rhapsodia aus op. 163
4. Scherzo-Valee, Balletmusik aus "Boabdil"
5. Einleitung zum S. Akt, Tan der Leinfrubon und Aufzug der Maistersinger aus "Die Mosiersinger von Nürnberg"
6. Madrigal
6. Madrigal
7. Schultung zum S. Akt, Tan der Leinfrubon und Aufzug der Maistersinger aus "Die Wagner.
8. Am Worther See, Kärntner-Walzer
8. Koschat, Rossini. Raff. Moszkowski.

Abends 8 Uhr: Abonnements - Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Herrn Mermann Jrmer. 1. Ouverture zu "Perziosa"
2. Idylle aus "Die Pfahlbauer"
3. Valse des Scraphins
4. Duett und Finale aus "Martha"
5. Ouverture zu "Mozart"
6. Introduction aus "Bal costumé"
7. Potpourri aus "Der Oberateigee"
8. Galop infernal

Auswärtige Cheater. Mainzer Stadtitheater. Donnerflog: Bot Beimden am Setd. frankfurter Stadtitheater. Obernhand. Donnerflog: Loben-quu. — Schanfpielhans, Greitig: Robincesholm.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

110. 577. Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, den 10. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

(59. Fortfehnng.)

(Rachbrud perboten.)

Im Spiel der Wogen.

Beitroman von Schufte vom Brühf.

Beitroman von Schufte von Prüft.

Umwirtslich, kalt war es bransen in ber Natur und trübch spätzerblich auch im Gemütis Heinrichs. Dann kam e Rachtcht, das Harthenberg und Vianta auf der Rick. gemeinsames Weisnala auf der Rick. doch in ihrem eigenen Heinrich Weisnals feten. Ihr erfes, gemeinsames Weisnala auf der Rick. doch in ihrem eigenen Heinrich werbringen und bierzehn wer früher schon un Verlin eintreffen. Vorser aber wirden aus frühre kann dur einige Tage besuchen. Der Prünz wuchten der Hern dur einige Tage besuchen. Der Prünz und das übere über diese und jemes berathen, da er doch derauf dem fmisse, halters in ein Deschanzt mehr, das über über diese und jemes berathen, da er doch derauf dem fmisse, ihn und wolle sich übersanzt mehr, als ihm führe feim mitährischer Beruf zu ihnn erlaubt über, der Min führe feim mitährischer Veruf zu ihnn erlaubt über, der Michappten in Sinn und wolle sich übersanzt mehr, als ihm führe siem mitährischer Veruf zu ihnn erlaubt über, der Michappten und gereitzt werbe, noch einmal in den einsten wählen. Ischenfalls bin ich zu allerhand Schandsten bereit und möchte in Dem und Jenem ordentlich die ernel ausfrämpeln und mitwirten", schrieb er gut gedannt. Bald darauf langte er mit seiner jungen Fran an. Mitamitiger Freude stellte Heitrich, als er belbe auf dem anns seinem Wesen werden werden und Mitzergungen ar ans seinem Wesen werden verfehrennen, er zeigte sich frühz, mithig und frohen Sinnes, und Viantas eigenthimiliche schrieben berschungt er mit sein vollenden, elmännliche Aronnen eine so gefällige Sicherheit und brundung in ihrem Benehmen erlaugt, das der Deltor in tilder Bewunderung dußerte: wem sie nicht der Deltor in tilder Bewunderung dußerte: wem sie nicht geborenen Prinsfinnen.

Die beiden wollten in einem Botel Wöhlieg nehmen, er

Giafer. Lump will ich sein, wenn ich jemals Neue um das bekomme, was ich für die kleine Frau hingeben mußte," sprach Hard Hart Lichter Rührung. "Was koufe mußte, sprach Hard Hart Lichter Rührung. "Was koufe ich gien Ford Für seine bezahlten Schrauzen und Andeinselen bin ich frellich in Acht und Bann, was nicht ausschließer, daß mit der Thüren meiner Standesgenoffen noch gemugossen fehren. Aber soll ich meine Frau der mitigiger Reusgier ausssehen? Oder soll ich am Ende gar mit ansehn, wie der geblätze Veder soll ich am Ende gar mit ansehn, wie der geblätze Veder soll ich am Ende gar mit ansehn, wie der geblätze Veder soll ich am Ende gar mit ansehn, wie der geblätze Veder soll ich am Ende gar mit ansehn die Schultern über die zuch, deren Abel der Natur höher steht, wie der gesammte Gedurtsabell Nein, dem Allen hab

ich entsagt und will nun nichts weiter sein, als ein ruhiger zurückgezogen lebender Privatmann. — Sehen Sie, so din Ich Ihnen ein Bischen ebendürtig geworden, lieber Freund."
"Ich glaube auch, hossen zu dirfen, daß Sie nichts verwiffen werden, Pring," sagte der Pottor. "Die mancherlet nüßlichen Interessen, des Sie haben, werden Sie frisch ershalten."

(Fortfehung folgt.)



Specialität! Die neuesten und schönften

Puppen-Wagen

von 1.80 bis 40 Mart per Stüd in grob-artiger Auswahl offerire als Specialität.

Giferne Buppen Betten und Schwing-Wiegen von bo Pf. an in allen Größen blitigh.

Caspar Führer,

18. Rirchgaffe 48. Größtes Spielmaaren Lager Biesbabens.

Shlug des Concurs-Ausverkaufs Zannusftrafe 49.

Das jur Concursmaffe Lacabanne gehörige Baaren-

Wolftoffen, Spigen, Matt- und Jette-Baaren, Anöpfen u. f. w. wird bis Ende biefes Monats bis 3n 30 % unter Fabrifpreisen ansvertauft.

Der gerichtlich beftellte Concureberwalter.

Zeichnungen für Stidereien, sowie alle Arten Handarbeite werden angenommen und bestens befargt.
3446
Fran Geyer, Live, Schulberg 4, 2. St.

36. Langgasse 36.

Wie alljährlich vor Weihnachten:

Bedeutende Preisermässigungen auf Seidenstoffe und Velveteens für Kleider und Blousen.



Stemmler,

Langgasse 50, Ecke des Kranzplatz, grosses Lager

Juwelen, Gold- u. Silberwaaren.

Trauringe. Atterbilligate Preise.

Feinste Ausführung im

Billig n. gut

fauft man fämmtliche Schuhwaaren in dem bekannten

Mainzer Shuhbazar

Al, Emeranftrafe 2, T

Befanntmadjung.

Montag, den 14. d. M., Bormittags II Uhr, iwolken die Erden der verstorbenen Kuischer Jatob Anifer Chelente von hier die nachbeschreitenen Amsobilten, als: 1. Wo. 1186 des Lagerbuchs ein zweistädiges Wohnhams mit Schenne und Stall und 4 a. 52,25 gan Hoframu und Gedandesläche, belegen und der Hochtunge einer Lagerbuchs 20 a. 04,50 gan Acte "Wolkenden für Gen., zw. Atnold Wegere Erden und Mar Müller und Conf., und Annold Wegere Erden und Mar Müller und Conf., und Schold Wegere Groen zur Schen, zw. Heintig Kühl und Phillipp Gemmer einers und August Thoma andereits, in dem Anthhams hier, Kimmer No. 55, Abhheilung balber nochmals versteiner lössen.

Biesbaden, ben 1. Dezember 1896.

Der Oberbürgermeifter. In Berir .: Rorner.

Grosse

pielwaaren - Versteigerung.

Dente Donnerstag, 10. Dezember, Morgens D'n n. Nachmittags 2½ Uhr aufangend und die folgenden Tage läßt der M. Stillger wegen gänzlicher Ansgabe der Evielwaaren-Abtheilung das gesammte große

Spielwaaren-Lager, enth.: Spielmaaren und Puppen aller Art in großartiger Auswahl,

in meinem Auctionslotale 28. Grabenftr. 28

28. Grabenstr. 28 & Sfentlich meistbielend gegen Baargahlung burch ben Unterzeichneten versteigern.

Wilh. Helfrich, Auctionator n. Tagator.

Bekanntmachung.

Adolphstraße 3:

herren-Rieiberftoffe in Reften (Tuch, Budelin und Cheviel), gu gangen Angagen, Dofen und Beften u. einz hofen poffenb, Damen-Rieiberftoffe, rein und haltwoll, mobern und in

Men Forben, Bettbarchente und Cattune, Blaudruck, Beinen und holbleinen, Tischinder, Cervictten, Zeinen und holbleinen, Tischinder, Cervictten, Asschenfücher, Baumtvollflauelle für Regiliges Mode und hemben, eingl. Allgardinen, wollene Zaquarddeden, Siehpeden, Biber und Leinene Beitticher, attbeutsche Tischbeden, Siehrerien, Aerbeaten, Boll. und Kurp, Diech und Bisonterier. Waaren aller Lit, 2 goldene neue herrenstüren, i goldene getragene Damenlihr mit Keite, zwei gerren helginden, die, Chulterragen für Damen, Maccochemben, hofen und Jaden für herren und Damen, Untertgiffen und ind woch Bieles

illich meinbielend gegen Baarzahlung. Der Zuschlag erfolgt ohne Rückficht des Werthes.

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Zazator.

Dienftboten - Abonnement Banlinenftiftung.

Die Paulinenstiftung eröffint für das fommende Johr 1897 cin Dienstbotens tidenmement.
Dienstbotens tidenmement.
Danielbe gewöhrt den sich decheiligenden Dienstherrischeiten in der Bereifigung ihrer Beinstboten in Arnusspeisfällen in der Bentligung bei der Beinstboten in Krausspeisfällen in der Bentligung ist gur Dener vom 6 Bodgen.
Det Betring berängt 6 Bart.
Det Gemmlare zur Annussbung, welche sogleich die näheren Betringungen einhalten, fonnen folgenfrei in Bitrou der Baulintenstitung, Schierkrierens Stunglich 9, bezogen nerben.
Betringungen einhalten, fonnen nerben.
Beitring beitre hiefelben anspesialt am eine ber beziehnten beiden Siellen gegen Unschaltung einer Latitung erfolgt.
F289 Beierbaden, Degender 1666.
Beitringspericht Des Ebberbaden ber Beitrige durch einen Beitre gegen Unschaltung einer Latitung erfolgt.
Beierbaden, Degender 1666.

Frauen-Krankenkasse. Aufn. v. 14. die 50, Ledensjahr.
Amoochenbette in Sterbefallen. Monassbeiteng 20 Pt. 2200 Frauen-Sterbekasse. Aufnahme bis 3nm 50. Ledens Bintritisseed icht mößin. Muntagnar fie bahr 600 Mt. Sintritisgeld febr mäßig. — Amnéddungen für beibe Keffen je bei den Kertlaubsnitglichern Frauen Becht, Albrech Berg koft, Stridger IS, Menns, Krittg, 47, Hern, Scha Löw, Varifplag I, Meyer, Baltamür, 25, Opfern Schmindfer, 62, Metert, Schaffer, 1, M. Riess, Schäberg Schwarz, Bleichfer, 7, Spies, Dellmundfer, 45, Laver Beldhändfer, 1



Neue reizende Weihnachts-Schürze à I Mk.

Grösste Auswahl in

Haus-Schürzen von 75 Pf. an,

Servir-Schürzen, schwarz-wollene und schwarzseidene Schürzen, reizende Zier-Schürzen,

Kinder- und Backfisch-Schürzen, weiss und bunt, in

jeder Preisiage empfiehlt für den Weihnachtstisch

Theodor Werner,

Ausstattungs-Geschäft,

Webergasse 30, Ecke Langgasse.

Wellmachis-Geschenk ist ein

photographischer Apparat.

Vor Aukauf eines photographischen Apparates belieben Sie meine reichhaltige Wellauschts-Ausstellun von photographischen Apparaten zu besieltigen und werden Sie sich überzungen, dam Sie abgeents besser zu preiswerther kutien.

Shamfliche Apparate sind nenester Construction and mit allen erdenkbar Vorthellen and Vortolikommungen anacostatist.

Schüler-Apparate, ciner Holz-Doppeleassette mit Jalousie-Umlegeschieber und w complet mit gutem Objectiv, einer Holz-Doppe schiebbarem Smite,

für Bäder 9 × 12 Mk. 10,—, 12,—, 15,— and 20,—, 13 × 18 , 30,—, 35,— and 37,50.

Detectiv- oder Hand-Cameras.

Zeus Herkur, "Nesheit", Edison

oder Hand-Cameras.

11. 10.— Belia Mk. 80.— 80.— 90.— 90.— Gloria 50.— 50.— 50.— Monopol m. with rapide Aplanat 90.— 80.— 80.— 80.— Monopol m. with rapide Aplanat 90.— 80.— Monopol m. Goer Lynkoisskop 150.— 150

Von einfacher aber solider Arbeit bis zur frachfeinsten Ausführung von Mk. 10 bis Mk. 550.

Objective von Mk. 4 bis Mk. 355.

Momentverschlüsse van Mk. 250 bis Mk. 1188

Silmmiliebe Bedarfs-Artikel in besten Qualitäten nod billigsten Preisen.

Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

Bu Weihnadts-Geschenken

befondere geeignet empfehle:

Blumentifche, George Beigeber Beine Beigeber Bei Gerberbeften, Fenergeräthe-Stöuder Torteuplatten, Cigarrenfcheänke, Zchmuckenfetten, Dieuichtene, Wäschemungen, Winderstell,

ignet empleye:
Balwentänder,
Dienvorscher,
Theediander,
Theediander,
Theediander,
Theediander,
Thank Apotheseu,
This in the control of the co Rinder-Herbe und Cincichtungen zu Puppenfüchen in größter Ansmahl.

M. Fron'selle, Cifenwartenhandlung, Magazin für Dans- n. Küchen-Einrichtungen. Telephou 241. Bis Weihnachten bleibt das Geschäft auch Sonntags Nachmittags geöffnet.

Piene Dedbetten u. Fissen, 2 moher Bardent, gute Febern, 12/2-19th 20 Mt. 2-19tl. 25 M. Riffen à 5 Mt. zu verkaufen.

Fis. Bender, 48, Schwafbegerfrusse 48.

!! Christbaum-Schmuck!!

Das Neueste, Eleganteste in grösster Auswahl.

Das Neueste in praktischen Lichtebaltern. Silber, Gold u. farbiges Lametta. Eagel, Christhanmschnee, Unverbreunbare Watte.

Christinaum-Lichte,
prima Qualitaten, in Wachs, Stearin und ParaffinKrippen und Krippenhäuser.
Anzünder und Auslöscher für Christinaum-Lichte.
Verpackung nach auswärts gratis. 15400

Adalbert Gärtner,

Seifen und Lichte.

13. Marktstrasse 13

1000 Briefmarten, co. 180 Sorten 2.50 Me. 190 beff. enropäische 2.80 Me. bei G. Zochmeyex, Nürnberg. F400 Sine Engold fleuer leren Kiffen, sin: Behunchte end, verfanji G. Beuers, Onlondolfunje 6.

Photographie

Museumstrasse I.

Telephon No. 484.

Dem hochgeehrten Publikum, sowie meinen werthgeschätzten Kunden die ergebene Anzeige, dass sich mein photographisches Atelier und Rahmenkandlung nunmehr in meinem



befindet. Dasselbe, mit allen Neuheiten der Zeit aufs Eleganteste ausgestattet, darf als den höchsten Anforderungen entsprechend bezeichnet werden.

Indem ich in Bezug auf Ausführung jeglicher photogr. Arbeiten nur das Vollendeiste zu-sichere, lade ich zum Besuche meines neuen Etablissements ganz ergebenst ein. 15963

Hochachtungsvoll

A. Bark, Museumstrasse 1.

Telephon No. 484.

Personen-Aufzug.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 577. Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, den 10. Dezember.

follfries für Fenstermäntel

130 Cmtr. breit, in allen Farben billigst. 13997

Teppichhandlung Julius Moses, Ecke Webergasse u. Kl. Burgstr., 1. Et.

grösste Freude

Weihnachts-Geschenke.

dauernd ihren Werth behalf und dabei ichön und nützlich sind!

Fabrik-Lager garantirt ächter Silberwaaren

Albert J. Heidecker.

Bärenstrasse 3, I. Etage, verkauft alle Waaren im Einzelverkaufzu Engrospreisen,

das ist so überraschend billig, dass Jedermann, welcher sonst sein Geld a Ankauf unsichter Sachen ausgab,

heute bei mir ächte Silber-Waaren

Specialität: Lieferung aller Tafelgeräthe von ächtem Süber für Ausstattungen; ferner von kleineren sohr schönen u. nitztichen Weihunchts-, Hochizeits-und Gelegenheits- Geschenken in eleganten Etnis.

Juwelen u.Goldwaaren

Alle Materialien

vahl

tta.



J. Lilienstein,

Brattifches Weihnachts = Geichent!



14816

Baffendes Weihnachtsgeichent.

aus sehr gutem Madapolam mit Ia lein. Brust

per Stück 4 Mark. 7

Diesem Artikel widme ich bekanntlich eine ganz besondere Sorg-falt, garantire für tadellosen Sitz und verwende nur dauerhafte, sich in der Wäsche gut haltende Stoffe.

Nachthemden, sowie Militärhemden us gutem Cretonne per Stück 3 Mark.

Heymann,

Wäsche-Fabrik,

Langgasse 32, im Adler.

Langgasse 32, im Adler.



Pferde-Scheermaschinen

(bewährte Systeme) inter Garantie - Er-

G. Eberhardt. 40. Langgasse 40.

Breife, Inswahl im Breife berabgesehter Bitder-bücher, Geschentsbescher, Prachtwerte; and Male-vorlagen (Blumen) vorzglicher Daulität in balbem Breife, mansgesogene Folto-Photographicen je Nr. 1.50, sowie Gtückwünschkarten bon drei Pf. au.

Verfauf.

Bon jest bis Beihnachten gelangt ein größerer Boften

Möbel n. Polsterwaaren,

die fich befonders ju prattifden Gefchenten eignen, ju gang Debentend ermäßigten Breifen 3

pum Berfauf.
Dieser Bersauf umfast:
Berschiedene Büsseis, Berticows, Schreidbüreaus, Schreidbüssene Büsseis, Berticows, Schreidbüreaus, Schreidbüssene und Ketolerschaftle, Komunoden, Basstommoden und Toiletten, Borplatiolitten, Unsziehrische und Toiletten, Berplatiolitten, Unsziehrische und Toiletten, Derheat mit und ohne Teimeaus, bollft. vol. und lad. Betten, Gantiuren, einziene Tophas, Chaifelongues und Ortomannen, Etible u. s. w. n. i. w., i eener embfehte in groher Ausduch in den billig Andriiche, Ripptische, Etageren, Bauerntische, Tervirische, Tipptische, Etageren, Gawierfühle u. f. w.
unsertigung sammtlicher Bosserbauen in eigenen Werflätzen. Sefanste Gegenstände tonnen die Weihnachten ausbewahrt werden und geschiedt der Transport durch eigenes Findewerf frei.

Ferd. Marx Nachf.. Mirchgaffe 8.

Neue u. gebrauchte Möbel,

Reroftr. 23. Ferd. Müller, Reroftr. 23. Große Angaht teerer Badtiften zu verfaufen. 15894

Cacao, garantirt rein, pr. Pfd. Mf. 1,20, 1,80. Thee nener Ernte.

Couchong pr. Bid. Mt. 1,70, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50, 4,00 und 5,00 empfichlt in ftets frifcher Waare 14359 Kaisers

Kaffee-Geschäft. Langgaffe 29, Rirchgaffe 23. Biebrich: Maingerftrage 12.

Größtes Raffee-Import-Geichäft Deutschlands

im direften Berfehr mit ben Confinmenten. 140 Filialen.

Tette Pommeriche Gänje Bib. 60 Bi, Enten D. Bib. 75 Bi, Ganebruft obur Anoden Bib. 1.60 Mt., Gänfelebertwurft D. Bib. 1.20, Aungemunft Bib. 90, Safen, Sind I Mt., perinder Dom. Coltnits, bei Neu-Sietilin.

Beihnachten

Zafelobit. (84g. Ag. 917) F500

Süßrahmbutter to Bib. Naturbutter, Blumenhonig W. 4.

Epstein, Autho 14 (6)

Gartenbau-Verein.

Donnerftag, ben 10. cr., Abende 81/2 Ilhr: Versammlung

im Bereinstofal (Sotel Ronnenhof).

Tagefordnung: 1. Bericht aber bie leite Stabtveror Berichterftatter W. Gasch. bneten-Berfammlung,

Befcluffaffung über bie nachfte Pflangen-Berloofung.

F 248

8. Bereins = Angelegenheiten. Der Borftand.

Bekanntgebung.

2000 Meter reinwellene elegante Winter-Kleiderstoffe

werden wegen vollständiger Aufgabe dieser Artikel zur Hälfte des Werthes, ferner

1400 Meter Sommer-Kleiderstoffe

zu einem Drittel des Werthes gegen Baarzahlung abgegeben.

Kleiderstoff-Reste

zu jedem irgendwie annehmbaren Preise.

Louis Rosenthal, Kirchgasse 46.

Die vorzügl. erhaltene Laden-Einrichtung rd billigst abgegeben. 15476

Vorzügliche Instrumente

on Schiedmayer & Söhne, Schwechten, Feurich, Förster, Neumayer, Rosenkranz, Seidel etc.

zu äusserst billigen Preisen.

Imperial-Accordions (Harmonikas)

aus der Fabrik von Kalbe in Berlin empfiehlt

A. Abler,

Taunusstrasse 29. 15484



Achtuna!

F 64

Wegen Umgug verlaufe fammliche Zabad-Pfeifen, In Wiener Meerschaum- und Bernfieinwaaren, Spatierflode jum und unterm Fabrihreis. Cigarren in uur guter Qualität billigti. 15486

Willi. Barth, Drecheler, Rengaffe 17, n. b. Martiftr.

Düsseldorfer Punschsyrope von Johann Adam Roeder, diieferant Sr. Maj. des Königs von Proussen. ishen durch alle erste Geschifte der Branche hi

Bordeaux - Weine.

Durch mohrjähriges Flaschenlager verzüglich enty preiswerthe Weine u. sehr feins bouquetreiche Schlosses 1803 zer M. Estephe Mit. 1803 zer Marganx 1803 zer Marganx 1800 zer Cantenne 1880 zer Chât. Milon Pauillac 1880 zer Chât. Milon Pauillac 1880 zer Chât. Milon Pauillac 1880 zer Chât. Henamont 1881 zer Chât. Caphern, St. Estephe 1887 zer Chât. Caphern, St. Estephe 1888 zer Chât. Grand Pay-Lacostic 1878 zer Chât. Grand Pay-Lacostic 1878 zer Chât. Grand Pay-Lacostic 1878 zer Chât. Giscours Labarde, 1887 zer Chât. Giscours Labarde, 1887 zer Chât. Giscours Labarde, 1887 zer Chât. Giscours Labarde, 2010 Preise unter Mt. 2— pro Flasche verstehen sich ob 1.10. 1.30. 1.50. 1.60. 1.75. 2.—, 2.35. 2.50.

Die Preise unter Mk. 2- pro Flasche verstehen sich ohne G E. Brune, Weinhandlung (gegr. 1857), Adelhaidstrasse 23.

Höchst prämiirt

Albert Buchholz.

Berühmte und preiswerthe Marken.

Zu beziehen in Originalfüllung von Mk. 1.90-4.50 bei Chr. Keiper, Wobergasse 34. Es ist mir gelungen, meinen diesjährigen Bedarf in 12761

ächt chinesischen Thee'n

von der eraten, bekanntile der besten Pflickung zu decken, und empfehle 1088e ausgewogen, nieht durch kostspielige Paclungen vertheuert, als answent preiswerth:

Wolling Congo, naturel, Mc. 2—, Sonethong, feinst, staubfrei, 250, Lapseng Souchong, hinst, staubfrei, 250, Lapseng Souchong, hinst, staubfrei, 250, Lapseng Souchong, Mc. 2—, Fallig und kriffig, and kriffig,

Chr. Tamber, Kirchgasse 6, Thee- und Drogen-Handlung.

Confect-Backen:

Geriebene Mandelnu. Haselnüsse

täglich frisch,

Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Citronen, Citronat, Orangeat, Pouderzucker. Vanillezucker.

Ammonium, Potasche, Rosenwasser, Backoblaten, Reinen Bienenhonig u. Syrap, Banten Strenzucker,

Feinstes Confect- u. Kuchenmehl empfiehlt billigst

Peter Quint,

am Markt, Ecke der Ellenbogengasse.

Telephon No. 482.

3mm Confect-Backen: Feinstes Confect- und Ruchenmehl,

Roffnen, Corintben, Qultaninen, Sitronen, Douberguder, Banilleguder, Sitronat, Crangeat, geriebene Mandel eriner Bienenhonig, Ehrub, Banille, Janillin, reime Banille Chocolade, Streuguder, empfiehlt billigft in vorsäglichen Qualitäten

Th. Hendrich,

Achtung!

"Schones Gine practivolle Briefmarten-Sammlung, "ca. 3600 Stüd,"

in Schwanebergers Britimarken-Sammelbud "Jilbel=

allegabe" in billig ju vertaufen.

allegabe" in billig zu verkaufen.
Offerten unter E. F. 567 an F491
Manasenstein A Vogler A. G., Arantfurt a. M.
Saararbeiten
ieber Art werben billigst angeserigt. Damens Fristen in und anger bem daufe den bellimmoffrenk 29, 1 L.
Gustav Incodi's Zouristenpflaster aeg.
Sübneraugen, harte Houle, In Misse daben nur Wietoria Apolite, Mehringenden unter Wietoria Apolite, Mehringenden, Man verlange, Jacobi's Zouristenpflaster mit der Schungmarke dühnden.

Gine Anzahl starter Padfiften billig abzugeben.

W. Moppe. Langgaffe 15 a.

Rohlen.

Dien-, Herd-, Ruft- und Stüdkohlen, sowie Gierbrikets von Zeche Alte Saafe zu billigft gestelltem Preise zu beziehen. 14982

Wilh. Linnenkohl,

Rohlen- und Brennholz-Sandlung, Glienbogengaffe 17 u. Untere Abelhaibftr. Za.

Supiehle sür den deworstehenden herdste u. Winterdedars Belgische Anthracit &

der Zeche Bonne Espérance Herstal.

Diefe Koble, der besten engisschen Anthracittobie gleich, ift ein vorzäglicher, sportomer Bauerbrand für amerikantischen und alle anderen Rüllofenfossene. Durch bekennte Leger-vorrässe, jouie durch unstangreichen Abschuß für den kommenden

voerüfhe, lowie durch umfangreichen Abichtub für den sommenden Winter, durch in der Lage, allen Anforderungen genigen gu Gener.
Der Berkauf – Ca. 12,000 Centner twoh der gelinden Wifterung vorigen Winters – ift ein Beweis, welche große Beliedtheit sich diese Robie in der kursen Zeit ihrer

Cinfibring erworben hat. Abbireide Ainerkennungen aus biefigen erften Freifen. Preife billigft. Bieferung in jedem Quantum; Probeceniner fieben gerne gu Dienften.

Alleinverkauf und Riederlage

Th. Schweissguth, Mcroftr. 17.

Fernsprech-Aufchluß No. 274. Mie andern Haubtrandartitel in nur ka Qualität Migsten Preifen.

Danfstohlengries aus gewafdenen feiten Ruftohlen, bon borgaglider Onalität empfiehlt als fparfamiten hausbranb 12990

Wilh. Linnenkohl, Rohlen Sanblung.

Giertohlen -

G. H. Nöll, Manritinsfir. 4.

A Rohlen,

Brifets, Cofs u. Anzündeholz in allen Sorten und vorzüglichfter Qualität empfiehlt gu ben billigften Breifen 11285

Max Clouth, Kohlenhandlung, Zetephon No. 489. Morinftraße 23.

Holzfohlen

(Waldbrand) empficht 15058
P. Beysiegel, Kohlenhandlung, Friedrichstrasse 48.
Unzündeholz, fein aespatien, pre tentner 2 Mart, empficht 13151.
C. M. Non. Maneritusstrasse 4.

Troffene Zimmeripane Blatterfrage 82 a.

Haushaltungs - Thee Familien - Thee Frühstücks-Thee Gesellschafts-Thee Nectar-Thee

mk. 2.50 3.— 3.50 5.-

Wiederlage von Original-Packungen mit Schutzmarke à 1/4, 1/2 und 1 Pfund bei

97 (Fa 80/12) F 500 Wilhelm Stauch, Friedrichstrasse 48, Wiesbaden.

pchen,

Kuppe,

s Weihnachts-Geschenk.

Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

Nürnberger Lebkuchen

von Häberlein, Pfefferkuchen von Hildebrandt, Lübecker und Königsberger

Marzipan- u. Chocolade-Confecturen

Franz Blank, Bahnhofstr. 12.

30 tebein 10 380. 40 38. Ger 2 St. 11 39., Cauettant
2 30. 11 38., Roenbreb, Ig., Lab 35 38. Samalbaderiir. 71.

I Exemplar Zavidis-Bolle, Rochbuch geheftet — gebunden.

Wegweiser Jum egiden Auffinden alles deffen, was dies Kochbuch enthalt.

Ge dürfte demnach nicht leicht ein ninglicheres Geichent für junge Francu und Möhdert uicht wohl eine grecchach, das in jeder neuen Aulichge and im der dückere, gle Sandleisegolle'fick geodbuch, das in jeder neuen Aulichge num in der ängeren Ausgentung, in Arac, hapter und Eindand weientlich bereichert und bereichdeuter ist, jo daß es ich ale Geichenlwert lest gang besoindere eignet.

ber 1900 guverläffige und selbigeprüfte Negepte und bat fich, wie

Zavidis-Lolle Kochbuch, erichten vereinigt in vollendeter Beite alle Borglige, Der Zert eines guten Kochbuches ist in ter sede dangen

Franz. Banmunne,

Adolf Weber,

iel.

Frische Kieler Büdlinge bas Riftchen a 50 Stück 1.50 n. 2 Dit. empficht

Inch. Elfert, Martiftrage 19a. Prima geibe Kartoffein per Spl. 18 Bf., Son. Bod. Saringe per St. 4 Bf., Birn Laturege per Bfb. 20 Bf., Rübentraut per Bfb. 12 Bf. ampfeltt
B. Maiser, Meigergafic 30.

Ginige Sarger Roller gu verlaufen bei Witholm Buhm, Louifenftraße 12.

Sicil. Haselnüsse

öhler.

chenbier. chenbier.

em hochgeehrten Publikum und geschätztem Bekanntenkreise ich die Niederlage der

rei von Gebr. Röhrle, Giessen,

ich deren, mit den ersten Preisen ausgezeichneten

ilsener Brauart

Panziskaner, pr. 1/2-Litr.-Fl. 15 Pf.

DPICP, ein extra kräftiges Gesundheits- und besten englischen Porter völlig ebenbürtig, 25 Pf.

Verzüglichkeit der gelieferten Biere bestätigen. Hochachtungsvoll

rich Schneider, Weinhandlung,

Kellerei: Moritzstrasse 39, Büreau: Kaiser-Friedrich-Ring 104.

Mangetragene Genossenschaft mit

unbeschränkter Haftpflicht. Die Ende Dezember und Anfangs Januar fällig werbenben Coupons lofen wir unferen Mitgliedern bereits bom 10. Dezember ab ein. Wir bitten biefe Coupons bor Beihnachten bei und einzureichen, inbem von bu bis zum Jahresichluß unfer Couponichalter wie alljahrlich gefchloffen bleibt. F 244

Biesbaben, ben 9. Dezember 1896. Borichus-Berein zu Wiesbaden. Eingetragene Genoffenschaft mit unbeschäufter haftpflicht. Brück. Hild.

Männer-Gesangverein "Cacilia."

Bur Nachfeier unseres Stiftungsfestes findet Countag, den 13. er., ein Andflug zu unserem Ritgliede Höhn nach Douheim, "Bur Krone", statt, mogu die Mitgliebschaft und Freunde unseres Bereins hoft.

Aufammenfunft Rachmittags 2 Uhr bei unferem Mit-gliebe Vohwink 1. Dehheimerstraße 62, von da ab: Ermeinschaftlicher in grich. F178

Vereinfachte Stenographie.
(System Schrey.)
Sonntag, den 18. Bezember, Abends & Uhr, let im oberen Saale der "Deutschen Hot", Goldgass 2a,

offentliche Versammlung

mit Vortrag

mit Vo

Broet G-jabr. Bferde, für jeben Gebrauch geeignet, ju vert. Frankenfrabe 18, Dib. 1 St. I.



Gartenbau-Verein.

Donnerftag, ben 10. cr., Abende 81/ 11hr: Berfammlung

im Bereinstofal (Sotel Ronnenhof).

- Tagefordnung: 1. Bericht über die lette Stadtwerordneten Berfammlung, Berichterflatter W. Gasch. 2. Beschluffaffung über dienachfite Pflangen-Berloofung.

3. Bereins - Angelegenheiten.

Der Borftand.

Bekanntgebung.

2000 Meter reinwellene elegante Winter-Kleiderstoffe

werden wegen vollständiger Aufgabe dieser Artikel zur Hälfte des Werthes, ferner

1400 Meter Sommer-Kleiderstoffe

zu einem Drittel des Werthes gegen Baarzahlung abgegeben.

Kleiderstoff-Reste

zu jedem irgendwie annehmbaren Preise.

Louis Rosenthal, Kirchgasse 46.

Die vorzügl. erhaltene Laden-Einrichtun wird billigst abgegeben. 1547

Vorzügliche Instrumente

von Schiedmayer & Söhne, Schwechten, Feurich, Förster, Neumayer, Rosenkranz, Seidel etc.

zu äusserst billigen Preisen.

Imperial-Accordions (Harmonikas)

aus der Fabrik von Kalbe in Berlin empfiehlt

A. Abler,

Taunusstrasse 29. 15484



Wegen Umgug verfaufe fammtliche Zabad-feifen, In Wiener Meerfchanne und Bernfteintvaaren, pagterhode gum und untern Sabrifpreie Cigarren in uur guter Qualität blugit. 15486

Will. Barth, Drechsler, Rengaffe 17, n. b. Marttfir.

Düsseldorfer Punschsyrope von Johann Adam Roeder, flieferant Sr. Maj. des Königs von Preussen ichen durch alle erste Geschäfte der Branche h

Bore

presserte Weit 18D2er M. E. 18D1er Medi 1893er Mary 1890er Cant 1893er St. J. 1893er St. J.

E. Bru

 $Alb\epsilon$ Berüh

Zu beziehen

ächt hostspielige preiswerth:

1896/9 Ern

Chr. The

Gerieb

Rosinen, Cor Sultaninen, Citronat, Or Pouderzucke Vanillezucker,

F 64

Vorratig in allen Buchhandlungen.



Aubliches Felhgelchent für Hanstrauen und junge Madca.

Feinstes Confect- u. Kuchenmehl empfiehlt billigst

Peter Quint,

am Markt, Ecke der Ellenbogengasse.

Telephon No. 482.

3mm Confect-Backen: Feinstes Confect= und Ruchenmehl.

Mofinen, Gorinthen, Auftaninen, Gitronen, Bouderguder, Banilleguder, Gitronat, Drangast, Gerichen Mandeln und Sofeinist, Banille, Banillu, reine Banilleschocolade, Strenguder,

empfiehlt billigft in t Th. Hendrich,

Roylen,

Brifets, Cots u. Anzündeholz in allen Sorten und porgnglichfter Qualitat empfiehlt gu ben billigften Preifen 11285

Max Clouth, Kohlenhandlung, Telephon No. 489. Morinfitraße 23.

Holzfohlen

(Balbbrand) empfichli P. Beysiegel, Kohlenhandlung, Friedrichstraße 48.

Majindeholz, fein gepatten, per Gentier 2 Bart, empfieht 19331

Trodene Zimmeripane | 10. gu baben



Haushaltungs - Thee Familien - Thee Frühstücks-Thee Gesellschafts-Thee Nectar-Thee

Mk. 2.50 3.-3.50 5.-

(Fa 80/12) F500 Wilhelm Stauch, Friedrichstrasse 48, Wiesbaden.

Shuhwaaren= Berfteigerung.

Butolge Anftrags eines hiefigen feinen buhwaaren Gefchafts tommen.

- morgen I greitag, ben 11. Dezember er., Morgens 91/4 und Rachmittags 21/4 Uhr anfangend, in meinem

3. Adolphstraße 3

eine große Parthie — ca. 500 Paar - Herren=, Damen= u. Kinder= Stiefel, Schuhe und Pantoffel, worunter auch Gummischnhe,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung zur Der Bufchlag erfolgt ohne Rudficht best Berthes.

Wilh. Klotz, Auctionator u. Tagator.

Weihnachtsbitte

Der Mugenheilauftalt für Arme.

Der Augenheilanifalt für Arme.
Die liebevolle Thellnahme unserer Milbürger für bie armen Augentranten gat sich seit vielen Jahren an jedem Beihnachtsseite bevolhert. Indem wir dies mit dem innigsten Dank ancrennen, wenden wir uns anch in biesem Jahre mit der Bitte an die Milbihatigteit edler Menschenfreunde, und helfen zu wollen, den bedürftigen Kranken unserer Anfalt, Kindern wie Erwachsenen, den Meihnachtstisch zu bereiten.

amjalt, Kindern wie Erwachfenen, den Weihnachtstifch zu bereiten.

Jur Meihnachts-Bescherrung sind derrits eingegangen:

Mit, durch dern Erochsten withelami: Lon Dr. 3. G.

Mit, durch dern Erochsten withelami: Lon Dr. 3. G.

Mit, durch dern Erochsten der Pragensteeher: von Mr. Gragereicher: von Mr. Gragereicher: Von Mr. Gr. 3. 60 Mr. dern Br. Gescher der Mr. G. 3. 60 Mr. dern Br. Gescher der Von Mr. G. 3. 60 Mr. dern Br. Grant der Mr. G. 1 Mr. dern Prage der Von Gragereicher: von Madame W. Broch-Miche W. G. 1 Mr. dern Br. Gehard 6 Mr. dern Gr. St. Grant der Mr. der Mr

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die Ende Dezember und Anfangs Januar fällig werbenben Coupons löfen wir unferen Mitgliedern bereits bom 10. Dezember ab ein. Wir bitten diese Coupons Dor Weihnachten bei und eingureichen, inbem von ba bis gum Jahresichlug unfer Couponichalter wie afffahrlich geschloffen bleibt. F 244

Wiesbaben, ben 9. Dezember 1896. Borfchuß-Berein zu Wiesbaden. Eingetragene Genoffenschaft mit undeschränkter Hafthete.
Brück. Mild.

Männer-Gesangverein "Cacilia."

Bur Nachseier unseres Stiftungsseftes findet Countag, den 13. er., ein Andflug zu unseren Bountag, ben 13. er., ein Andflug zu unseren hogu bie Mitgliebschaft und Freunde unseres Bereins höff. einladet

Der Borftanb.

Zusammensunft Rachmittags 2 11hr bei unserem Mit-allebe Vohwinderst. Dohheimerstraße 62, von da ch: Gemeinschaftlicher in ersch. F178

Vereinfachte Stenographie.
(System Schrey.)
Sonntag, den 18. Bezember, Abends & Uhr, let im oberen Saalo den "Deutschen Hot", Goldgams 2n,

offentliche Versammlung

Worstrag

Vorsitzenden des Süddeutschen Verbandes, Herrn Pfarrer

rey, statt, wom alle Interessenten freundlichst eingeladen sind.

Gleichzeitig die Nachricht, dass am Disussiag,

in E.6. de., ein neuer Kursus beginnt. Honorar einschliesen

Lehmittel 5 Mark — Anmeldungen an Carl Esser,

rittmass 30. Part.

Bwei G-jabe. Pferde, für jeben Gebrauch gerignet, ju bert.

Praktisches Weihnachts-Geschenk.

Ich hatte Golgonheit, einen Posten Offenbacher Leder-Waaren vortheilhaft einzukaufen und offerfre daraus, so lange Vorrath, anssergewöhnlich billig:
Patent-Koffer, für. Wäsche etc., und Packriemen rundum, elogantester, praktischster und solidester Handkoffer, 45, 45, 51, 54, 57, 60 Cmtr. Länge.

Handtaschen, lange engl. Form (Gipbapp), in gutem braunen u. schwarzen Rindloder, mit Moleskin oder Lederfutter, bestem Bögel und Schloss, in allen Grössen von Mit. 5.— an.

Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

38. Caalgaffe 38.

Hente: Mețeliuppe. August Köhler.

Restauration zur Seidenraupe, Beute Abend: Megelfuppe, Joh. Pauly.

von Häberlein, Pfefferkuchen von Hildebrandt, Lübecker und Königsberger Marzipan- u. Chocolade-Confecturen

Franz Blank, Bahnhofstr. 12. 3wiebein 10 Bis. 40 Bi. Gier 2 St. 11 Pi., Cauerfrant 2 Bis. 11 Pi., Koenbrob, Ig., Laib 35 Bi. Schwalbacherfir. 71.

Flaschenbier.

Hiermit gestatte ich mir, einem hochgeehrten Publikum und geschätztem Bekanntenkreise die erg. Mittheilung zu machen, dass ich die Niederlage der

Exportbier-Brauerei von Gebr. Röhrle, Giessen,

übernommen habe und empfehle ich deren, mit den ersten Preisen ausgezeichneten feinem Flaschen-Exportbiere.

Röhrle's Pilsener Brauart Röhrle's Franziskauer,

pr. 1/2-Ltr.-Fl. 15 Pf.

Höhrle's Porter, ein extra kräftiges Gesundheits- und Kraftbier, d. besten englischen Porter völlig ebenbürtig, per Originalfiasche 25 Pf.

Ein Probe-Austrag wird die Vorzüglichkeit der gelieferten Biere bestätigen. Hochachtungsvoll

Heinrich Schneider, Weinhandlung,

Kellerei: Moritzstrasse 39, Büreau: Kaiser-Friedrich-Ring 104.

Moklajinten per Bfund Mt. 1.— Cervelatvurft p. Hd. Mt. 1.40, bei Abnahme v. 5 Bfb. Mt. 1.20, gut geräucherten Schwarfenungen per Phud 50 Pf. Schwatz, ganges und ansgelaffenes, per Phud 60 Bf. cmpficht

Louis Behrens, Langgaffe 5. Frijche Amerik. Alepfel. Franz. Baumnuffe, Sicil. Hafelnuffe

Adolf Weber,

Frische Kieler Büdlinge

bas Riftchen a 50 Stilet 1.50 n. 2 Der. cupfiehlt

Meh. Elfert, Martiftrage 19a. Prima gelbe Kartoffein per Apl. 18 Bf., Soil, Boll-Saringe per St. 4 Bf., Birn-Lativerge per Bfb. 20 Bf., Rübentraut per Pfb. 12 Bf. empfehlt F. Maiser, Mehgergaffe 30.

Ginige Sarger Roller zu verlaufen bei Willielen Raftem, Louifenftrage 12.

Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf



L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Um mit den Restbeständen unserer

farbigen Flasehen- und Einwickel-Papiere

räumen, geben wir dieselben von 500 Bogen ab uu Einkaufspreisen, bei Ballen-Abnahme, à 4800 Bogen, unter Einkaufspreisen ab.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.

VIETOR'sche Kunstanstalt.

Zum Besuche unserer neuVIETOR'sche Kunstanstalt.

eingerichteten Ausstellung kunstgewerblicher Gegenstände aus allen Gebieten der Liebhaberkünste

nu Weihnachts - Geschenken sehr geeignet — statten wir uns hierdurch ganz orgebenst einzuladen. Aner-annt gediegene, künstlerische Ausführung, ehr müssige Preise.

Taunusstr. 13, Parterre und Entresol.

Eintritt frei.





Bur Aufklärung!

Meine werthen Kundlscheft thelle ich hierdurch mit, daß ich mein EpeditionsGeschäft nach wie der weiterschere.
Ich habe in Grahrung gebracht, daß eine netidliche Concurrenzirum das Gegentheil ausgehrengt hat und will ich oben gesagtes nur als Berichtigung gegen solch unlauteren Bewerd flarstellen.
Ich halte mich nach wie vor meiner werthen Kundschaft, sowie einem hochföllichen Rudlitum bestens empfohlen und zeichne

Sociadiung Svoll

C. Reppert, 4. Rheinbahnftrage 4.

Seltene Gelegenheit! Seltene Gelegenheit! Für Herrschaften!

Ginige gr. Boften jabanefilder Diene und Beitichirme, orient. Stidereten, Bafen, Brougen te, Zaufende bon tanfit. Biumen, impr. Baimen, Bouquets gu B. g. j. annehmbaren Breife empfehl

Richard Heek,

Große Wefeler Geld-Lotterie,

Sauptziehung vom 15,-22. Dezember.

empfiebit Zietzoldt, Raffauffde Lotteriebant, Saalgaffe 38, 2 St., am Rochbrunnen, früher Langgaffe 51.

Für Weihnachtsgeschenke

auf gebend feiste ich i Jahr Garantie, sowie u Operngläter zu sein bill. Breisen b. 18609 Jos. Birnzweig, Meggergasse 2, Laben v. d. Wartstürche, lints.

Der hentigen Aummer unferer Zeinung liegt ein Erolockt besannte Bochbuch den Menriette Wavicks bei, mir besonders unfere geedrien Zelectinnen biermit aufmet ein. Wavicki- Rochbuch som als billiges und profit anachtsgeschenf für Frauer und junge Möden nicht mit gemploblen werben, und bürffe nebendel macher ham in European der Bernfle einen nicht mit in

Für Danten! Mantet, Jaquetis, Umbange werden r angefertigt, sowie getragene billig modernifirt. Konrad Meyree. Bellmundin

Steider, completer Angug bios 8-10



Hotel Mehler, Mühlgaffe. Sente Albend: Mehelsuppe.

Morgens: Wellfleift, Pfeffer te.

"Zum Rosengärtchen,"
42. Taunnsftraße 42.
Sente: Metelsuppe.
Brogens Incellisig, Edweinepfeifer, Bramut, Ganerteant.



Großer Tifchfang. 2000 Ifd. See=

fille bente eintreffend. Brima Schellfische pro Pfb. 25 Pf., bei 5 Pfb. 1 Mr., fleine Schellfische 15 Bf. pro Bfund, Cablian gange Gifche pro Bib. 25 Bf., prima Bander 60 Pi., Schellfische nur heute 5 Ph. für 1 Mt., weil morgen

v. Bid. Frische Schellfische v. Bid. 28 Bi. treffen beute ein.

P. Enders.

Micheleberg, Gde Schwalbacherstraße. See= u. Ziermuscheln

Wallnüsse,

Martoffeln,

Zur Instandhaltung

Zum Anlegen und Unterhalten von Dift: II. Ziergarten, tomie Reinigen v. Doftb.
Joh. Brandscheid. Laubicofisgartner, Cochftatte 2

Harzer Kanarienvögel

Kaufgeluche

Seir. Gerren u. Damen-Rieider, Gold, Eitber, Uhr. Brillanten, Mobel, fowie gang Radiaffe 3. b. Soffen Re jummen gelucht. Jos. Bienzweig. Meggergaffe 2. 18

3ch zahle

ftets einen anftand. Preis bei solortiger Raffe für gebr. Serrer Damen Rielder, Gold- und Siberfaden, Briffan eingelne Wöbeiffude, Betten, gange Ginrichtungen, Ba dimmil. Jagdutenflien, Mittäerfecten, Pabrader. i Bestellungen hier und answärts werden punftlich bese

Jacob Fuhr, Goldgaffe 12

Getragene Rleiber, Schuhwert, Möbel, Betten, Golb u faufe ftets 3. hochften Preis; auf Beftellung tomme puntlich in A. Geintunts. Metgergaffe !

S. Merz, 33. Mebgerg. 33, gablt für getragene Aleiber, Uniformen, Edubwert, Moi Goth u. Eitber jeden antlandigen verlangten Brief.

Bean W. Lange, Betgerg, 35, jablt die bögfen Brief.

mit Breis unter W. T. Bum Auseinander Geine Arbeiterhutte gum Auseinander gefincht. Felbitrafe 7, 1 St.

REPUBLICATION OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY

Bweds Bergiößerung eines sehr lucrativen Geichä ein ftiller Theilhaber 20–30 Mille Mt. gesucht. Capital tann bypoth, sich ben. Offerten unter Z. O. 308 an den Tagblesber

Occuler Tanich.
Gegen fleiner Bila, nabe Bahnhof in Gebelber hans, Geldäftehaus ober Baupla, prima Loge.
C. 11. 333 an ben Tagbi-Berlag.

Die Manege im Circus

(Adolphsallee) ift jum Reiten und Be wegen von Pferden gu benuben. Rah. gu erfragen Ricolasftrage 19, Part.

Barquetböden werden villigit geputt im bei Zollinger. Maurifinsplat 8. 1868

Ellenbogengaffe 6

Nohre u. Strobfühle geslochten, reparist u. polist. 14 Etwas Anneherarbeit au zwei Weightin Gehülten josoft zu vergeben. Ph. Lendle, Markstraße 22.

Asphalt= u. Cementarbeiten

Machine 200 reiche Heirathsverschlär sendet Offerten-Journal Charlottenburg 2 (Berlin).

Deirath!

Beiraths: Gefuch.

Gebild. Fran indt unter Bericoviegenbeil eten unter U. U. 415 an ben Lagbi-Berlag.

577.

Hig

Be:

ten

Mobiliar-Berfteigerung.

Pente Donnerstag, den 10. Dez., Vor-nitags 9 % und Nachmittags 2 Uhr anfangend, gleigere ich gurolge Anfrags der Fran I. ... wegen legzug von hier n. A. im Salet "Jum Essighats, divaldacherstraße 7, nachlicheid verzeichnets Gegen-

ivalbacherstraße 7, nachieheid verzeichnete Begene, alls:
Rußb. Zpeisezimmer Einrichtung, Rußb.
Zohlatzimmer Einrichtung, eine ZalanEinrichtung, iener 1 hochseiner DerrenSchreibtisch, I Gaentiun, Socha, 2 Sessel, 6 Ginste,
1 Kameltaisen-Sopha, 2 Sessel, 1 einz Kameltaisenhobba, I Garntiur in Auspfer-Alissis, Sopha, 4 Sessel,
hobba, 1 Garntiur in Auspfer-Alissis, Sopha, 4 Sessel,
nedere einzelne Betten, 3 eiferne Betten, Deckten,
Kissen, Kiebere, Spiegel an Antoinettentische, Kommobe,
runde, obale, vierectige und Antoinettentische, Büssel,
Rachtische, 1 Bertievon, einz Sophas mit Lebers und
Handliche 2 Bertievon, einz Sophas und
Handliche 2 Bertievon, einz Sophas und
Handliche 2 Bertievon, einz Sophas und
Handliche 2 Bertievon, ein

offenilich meiftbietenb gegen Baargablung.

Bemerte, daß sammtliche Gegenstände auf jedes Lehtgebot ngeschlagen werden. Gegenstände auf jedes Lehtgebot ngeschlagen werden. Gegenstände zum Mitversteigem können ngedracht werden.

Renten- u. Lebensvers.-Anstalt 3u Darmftadt.

Die Menten unjerer Anftalt pro 1896 werben ab 1. Dezember a. c. gegen bie mit Lebensattest verfegenen Compons bei bem Unterzeichneten ansbezafit, wofelbit and Einzahlungen auf bie Juterims Scheine geleistet werben

Wiesbaben, im Robember 1896.

Die Saupt-Algentur: Friedrich Frick, in Stand C. Knefeli, Michelsberg 1.



bestere Damen-Confections.

bestehend in: Lange Bintermantel, Capes, Jaquettes, Regenmantel, Loden-Coftime, Bloufen, Commer-Capes in Sammt, Seide u. Wollftoffen, Sommer-Jaguettes ze. werden ju flaunend billigen Breifen in dem Manufatturwaarengeschäft

4. Bärenstraße 4

aus freier Sand vertauft



aus der Liquidation ber Firma D. Biermann, Barenftrage 4, nur noch furze Beit dauert, fo find fammtliche noch vorhandenen Baaren nochmals bedeutend im Preife reducirt und gelangen jest unter Ginfaufspreifen zum Total-Ausvertauf.

Mache ein geehrtes Bublitum jum Gintauf von Beihnachts-Gefchenten auf Diefe gunftige Belegenheit gang bejonders aufmertfam. Das Lager enthalt noch in großer Unswahl:

> Kleiderstoffe in allen Arten, Ballstoffe in allen Farben, Beifimaaren, fertige Bafche für Damen und Rinder, Baumwollzenge, Bettbarchent, Borhänge, Schlafdeden 2c.

Zu Weihnachten

ist mein Lager in allen Arten

auf das Reichhaltigste ausgestattet.

Kleine Burgstrasse 9. Theodor Elsass. Königl. Hof - Uhrmacher.

Liebig-Bilder und Briefmarken für Sammlungen in großer Auswahl gu haben im Blum

M. Meisswolf, 12. Faulbrunnenstraße 12.

Anfanj und Tanich in Gingelbilbern. Brangig Sind g. Sarger Ranarienhanne (bei Licht ichlagen) b. gu verfaufen Malromitrage & Saben.

Ausverkauf

S. Grosse Burgstrasse

Bendelschuhe, ruff. Filzschuhe in allen Sohe

Unfnäh-n. Ginlegefohlen, nicht Paffenbes wird aus ber B

Rob. Fischer,

Ein wahrer Schatz

Arte m den Folgen feider Lefter leibet. Taufende verdanken dem feiten ihre Wiederhers fiellung. In dissiden durch des Berleghe-Magain in Leipzig, Renmarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Das Gefpüll fit zu vergeben Al. S

Am 24. Dezember:

Compl. Auzüge, Paletots, Maveloks, Hohenzollern- und Pelerinen-Mäntel, Jagd- und Haus-Joppen, Schlafröcke, Regenröcke, Plaids, Reisedecken, Cravatten, Hosenträger, Gamaschen für Damen u. Herren, Sportgamaschen für Rudfahrer, Jüger, Touristen, sowie ein Posten Stoff-Reste, für Herren-Anzüge, Knaben-Anzüge, Hosen, Hosen und Westen

zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

Sämmtliche Artikel eignen sich besonders für Weihnnehtsgeschenke und gewähre ich bei grösseren Einkäufen zur Bescheerung für Anstalten oder zu sonstigen wohlthätigen Zwecken noch extra Rabatt.

Langgasse 18. E. Aroundt. Langgasse 18.



Wreschner.

16. Langgasse 16.

Bitte Eingang zu beachten!

Russische Gummischuhe für Damen 2.50

Russische Gummischuhe "

Russische Gummischuhe für Herren 3.90

Gummischuhe für Kinder

1.75

Wreschner's Schubbarer, Languasse 16, bleibt von Freitar Abend bis Samstag Abend geschlossen

MAGGI'S Suppenwürze

J. C. Keiper, Kirchgaffe.

Es giebt fein praftifcheres Beihnachtsgefchent fur bie fparfame hausfrau als Mangi's Suppenwurg



Möbellager von Jean Meinecke,

Tapezirer und Decorateur,

Schwalbacherstrasse 32, Eingang d. d. Garten.

Reichhaltiges Lager in: Möbel, Betten u. Spiegel aller Art, complete Zimmer, sowie ganze Einrichtungen

zu äusserst billigen Preise

Gleichzeitig mache auf eine grosse Auswahl praktischer Weihnachts-Geschenke aufmerksam.

Auch Sonntags bis 7 Uhr geöffnet.



Gerritzen's Rorfenlager, Schillerplat 3, Bof. 1345

Geschwister Strauss,

6. Kleine Burgstrasse 6, Weisswaaren- und Ausstattungs-

> Geschäft. empfehlen ihr grosses Lager in

fertiger Wäsche

Bett- und Tischwäsche, Baby-Artikel,

Schürzen u. Taschentücher,

Weisswaaren aller Art. Sehr hübsche Neuheiten für

passend, zu äusserst billigen Preisen Gefällige Aufträge zur

Anfertigung von Wäsche

erbitten uns möglichst frühzeitig.

Geschäfts-Eröffnung.

Die Eröffnung meines

Delicatess-Fleischaufschnitt-Geschäfts

Wein-Restaurant Ecke Karl- u. Rheinstrasse

erlaube mir höflichst anzuzeigen.

Es bleibt mein ernstes Bestreben, reell zu bedienen und nur Gutes zu verabreichen. Im vollen Vertrauen bittet um geneigtes Wohlwollen und Besuch

Hochachtend

Aug. Saher,

Karlstrasse 14, Ecke Rheinstrasse.

Aechte Rürnberger Lebkuchen

ans der renommirten Fabrif von F. Ad. Richter & Cle. empfiehlt in reicher Auswahl

Peter Quint,

am Martt, Gde ber Glenbogen

Teinste Apfelsinen

Wörthftr. 1. A. Loether, Wörthftr. 1.

Mittagstifch, borgüglich und ichmachaft b

Gine große Rate ju bertaufen Saalgaffe 3.

Grüner Wald.

Tannfalluser. Gyesen, Kfm. Braunschweig Rindenschwender, Kfm. Cöln Strauss, Kfm. Dusemont